STAT*MATIC* PLUS 32 / 33

Reinigungs- und Pflegesystem

Gebrauchsanweisung

DE
EN
FR
NL

SciCan Dental
Your Infection Control Specialist™
www.scican.com

STAT*MATIC* PLUS 32 / 33
Copyright 2011 SciCan. Alle Rechte vorbehalten.

Doc. No. 2.000.3846 – Rev. 2013-09

Inhaltsverzeichnis

1 Wichtige Hinweise ... 3
Packliste ... 3
Allgemeine Warnhinweise ... 3
Zweckbestimmung ... 3
Entsorgung ... 4
Qualifikation des Anwenders ... 4
Sicherheitshinweise für Dentalöl und Reiniger ... 4
Verwendete Symbole ... 4
Haftungsausschluss ... 5
Geräteübersicht ... 5
Bedienfolientastatur ... 6
Hinweise zum Versand ... 7
2 Installation und Inbetriebnahme ... 8
Umgebungsbedingungen ... 8
Elektrische Anforderungen ... 8
Medienanschlüsse ... 8
Inbetriebnahme ... 9
3 Routinekontrollen ... 10
Funktionsprüfung mit Testadapter ... 10
Adapterfixierung überprüfen ... 10
O-Ringe prüfen ... 10
4 Bedienung ... 11
Außenreinigung der Instrumente ... 11
Programm Instrumenten- und Turbinenpflege ... 11
Programm Spannzangenpflege (bei Bedarf) ... 11
5 Wartung ... 12
Medienbehälter befüllen ... 12
Absorptions-Vlies wechseln ... 13
Auffangschale entleeren ... 13
Desinfektion des Pflegeraums ... 13
Reinigung der Oberfläche und Bedienfolientastatur ... 13
Sicherungswechsel ... 13
6 Fehlerbehebung ... 14
7 Informationen zu elektromagnetischen Aussendungen ... 17
8 Zubehör ... 20
9 Technische Daten ... 21
Typenschilder ... 21
10 Garantie ... 22

STAT*MATIC* ist ein Warenzeichen. STAT*IM* ist ein eingetragenes Warenzeichen von SciCan Ltd. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Hergestellt von:

SciCan GmbH
Wangener Strasse 78
88299 Leutkirch
DEUTSCHLAND
Telefon: +49-7561-98343-0
Fax: +49-7561-98343-699

CE

SciCan Ltd.
1440 Don Mills Road
Toronto, ON M3B 3P9, KANADA
Telefon: +1-416-445-1600
Fax: +1-416-445-2727
Gebührenfrei: +1-800-667-7733
E-Mail: techservice.ca@scican.com

SciCan Medtech AG
Alpenstrasse 16
6300 Zug, SCHWEIZ
Telefon: +41-41-727-70-27
Fax: +41-41-727-70-29

SciCan Inc.
701 Technology Drive
Canonsburg, PA 15317, USA
Telefon: +1-724-820-1600
Fax: +1-724-820-1479

1 Wichtige Hinweise

Gratulation zum Kauf Ihres Reinigungs- und Pflegesystems: STAT*MATIC* PLUS. Wir sind davon überzeugt, dass Sie das beste Produkt seiner Art erworben haben. Dieses Reinigungs- und Pflegesystem ist ein kompaktes Tischgerät, das mit seinem Reinigungs- und Pflegeprogramm all Ihren Bedürfnissen und Erwartungen bei der Instrumentenpflege gerecht wird.

Diese Gebrauchsanweisung enthält alle Einzelheiten zu Einrichtung, Betrieb und Wartung Ihres Reinigungs- und Pflegesystems. Zur Gewährleistung eines langjährigen sicheren und problemfreien Betriebs sollten Sie die Anweisungen vor Inbetriebnahme des Gerätes lesen und sie für künftige Verwendung aufbewahren. Die Anweisungen zu Betrieb, Wartung und Austausch von Ersatzteilen müssen befolgt werden, damit das Gerät ordnungsgemäß arbeiten kann. Der Inhalt dieser Gebrauchsanweisung kann ohne Vorankündigung geändert werden, um Veränderungen und Verbesserungen am Gerät wiederzugeben.

Packliste

- Basisgerät STAT*MATIC* PLUS
- Netzanschlussleitung
- Gebrauchsanweisung
- Absorptions-Vlies (Set)
- Druckluftschlauch
- Dentalöl (250 ml)
- Dentalreiniger (500 ml)
- O-Ring Set INTRAmatic

Allgemeine Warnhinweise

Das Gerät wurde nach den neuesten Qualitäts- und Sicherheitsstandards entwickelt und hergestellt. Die folgenden Vorkehrungen müssen bei Installation und Betrieb getroffen werden. Zuwiderhandlung kann zu Schäden am Gerät und/oder zur Gefährdung des Bedieners führen.

▷ Bei Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Routinearbeiten medizinische Handschuhe tragen.

- ▶ Beim Verlassen der Praxis für eine längere Zeit das Gerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Das Gerät vor einer Erwärmung über 50 °C schützen.
- ▶ Zum Betrieb bzw. zur Reparatur nur unsere Original-Ersatzteile verwenden, da diese in umfangreichen Versuchen auf ihre Sicherheit, Funktion und spezifische Tauglichkeit geprüft wurden. Für diese Teile übernehmen wir die Produktverantwortung.
- ▶ Alle Warnhinweise am Gerät und in der Gebrauchsanweisung beachten.
- ▶ Das Gerät nicht über die in der Gebrauchsanweisung hinausgehenden Punkte selber warten.
- ▶ Niemals das Schutzgehäuse des Gerätes öffnen.
- ▶ Keine Gegenstände durch die Löcher oder Öffnungen am Schutzgehäuse einführen.

Zweckbestimmung

- Das Reinigungs- und Pflegesystem reinigt Spraywasser-, Sprayluft-, Antriebs- und Rückluftkanäle von dentalen Turbinen sowie Hand- und Winkelstücken.
- Das Gerät ist nicht für Instrumente mit geschlossenem Kopf geeignet.
- Es wird eine Keimreduktion von > 99 % erreicht.
- Sämtliche rotierende Teile sowie Spannmechanismen werden durch ein Spezialöl optimal gepflegt.
- Für weitere Informationen über die Eignung bestimmter Instrumente für die Pflege, die Herstelleranweisungen zu Rate ziehen.

! ▷ Nach der Behandlung mit dem Reinigungs- und Pflegesystem, das Instrument unmittelbar weiterbehandeln. Dabei die entsprechenden Herstellerangaben zur Wiederaufbereitung beachten.

1 Wichtige Hinweise

Entsorgung

Verbrauchsmaterialien:

▶ Die entstehenden Abfälle gefahrfrei für Mensch und Umwelt der stofflichen Verwertung oder der Beseitigung zuführen. Dabei die geltenden nationalen Vorschriften einhalten.

Geräte sowie Zubehör am Ende der Nutzungsdauer:

Das vorliegende Produkt unterliegt der EG-Richtlinie (2002/96/EG) über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.

▷ Die genannte EG-Richtlinie beachten.

▷ Dieses Produkt gefahrfrei für Mensch und Umwelt der stofflichen Verwertung oder der Beseitigung zuführen. Dabei die geltenden nationalen Vorschriften einhalten.

Qualifikation des Anwenders

Dieses Produkt darf nur von ausgebildetem Personal angewendet werden, das Zahnärzte/Zahnärztinnen sowie deren Assistent/Innen einschließt, die eine Einweisung für dieses Produkt erhalten haben.

Sicherheitshinweise für Dentalöl und Reiniger

Erste-Hilfe-Maßnahmen – Dentalöl

Nach Einatmen	▶ Frischluft zuführen. ▶ Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.
Nach Verschlucken	▶ Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen. ▶ Sicherheitsdatenblatt mitführen.
Nach Hautkontakt	▶ Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Nach Augenkontakt	▶ Augen bei geöffnetem Liedspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. ▶ Vorhandene Kontaktlinsen entfernen. ▶ Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen – Reiniger

Nach Einatmen	▶ Frischluft zuführen. ▶ Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.
Nach Verschlucken	▶ Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen. ▶ Sicherheitsdatenblatt mitführen.
Nach Hautkontakt	▶ Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Nach Augenkontakt	▶ Augen bei geöffnetem Liedspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. ▶ Vorhandene Kontaktlinsen entfernen. ▶ Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Beide Produkte sind nicht brennbar.

Verwendete Symbole

	Situation, die bei Missachtung des Hinweises zu Verletzungen oder einer Gefährdung, Beschädigung von Material oder zu Betriebsstörungen führen kann.		LED Betriebsbereit		CE Kennzeichnung
	Wichtige Informationen		LED Pflegemittel		Sicherung
	Hinweise zur Entsorgung		Taste und LED für Programm Spannzangenpflege		Gebrauchsanweisung befolgen!
	Medizinische Handschuhe tragen!		Taste für Programm Instrumenten- und Turbinenpflege		VDE Prüfung
			Hersteller		SCA/UL Prüfzeichen

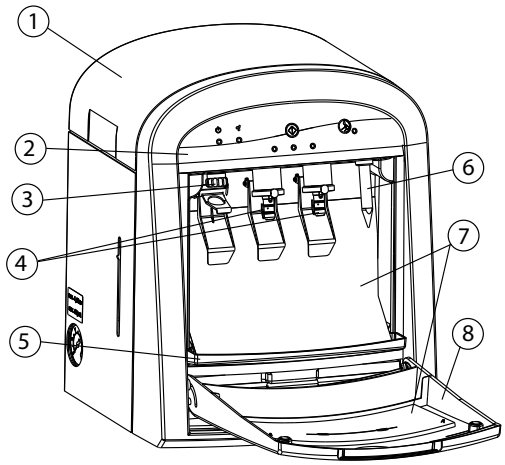
1 Wichtige Hinweise

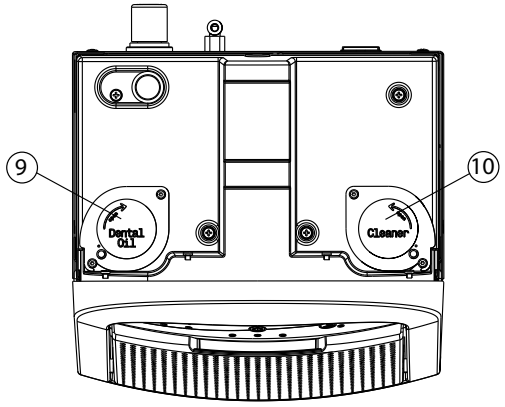
Haftungsausschluss

Die Lieferung von Ersatzteilen, die Wartung und die Instandhaltung dürfen nur durch autorisiertes Personal erfolgen. Wir übernehmen keinerlei Haftung für zufällige, besondere oder Folgeschäden, die durch Instandsetzung oder Wartung des Produkts durch Dritte entstehen, oder für die Verwendung von Ausrüstung oder Einzelteilen aus der Herstellung Dritter, einschließlich Gewinneinbußen, jeglicher gewerblicher Verluste, wirtschaftlicher Verluste oder Verluste durch Verletzungen von Personen.

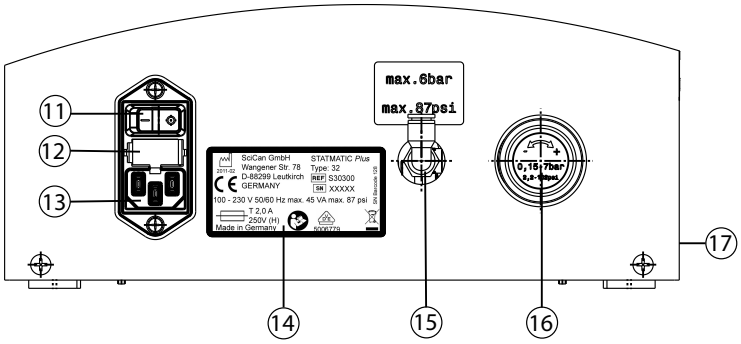
Geräteübersicht

1. Obere Abdeckung
2. Bedienfolientastatur
3. Steckplatz für Turbinenadapter (1x Typ 32 / 2x Typ 33)
4. Pflegekupplungen INTRAmatic ISO 3964 (2x Typ 32 / 1x Typ 33)
5. Auffangschale
6. Spannzangenpflegedüse
7. Absorptions-Vlies (2x)
8. Fronttüre
9. Füllöffnung Dentalöl
10. Füllöffnung Reiniger



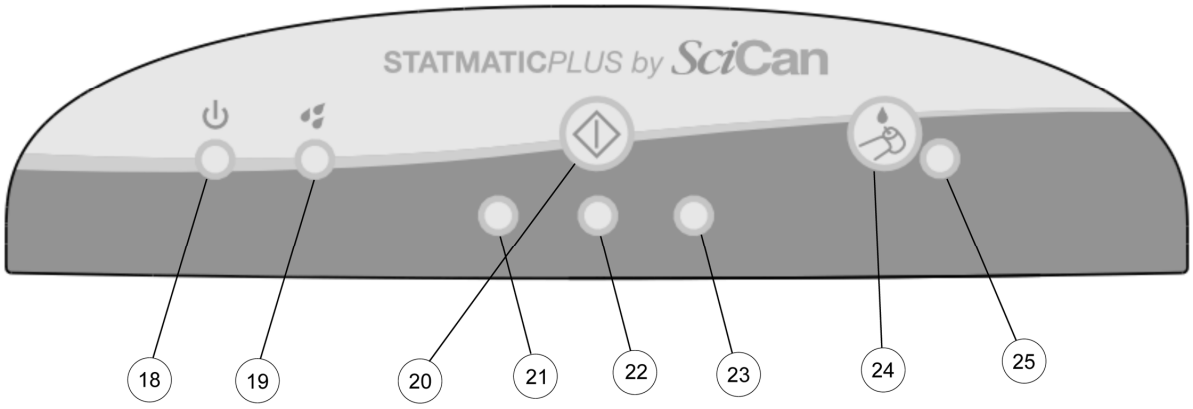


11. Netzschalter
12. Netzsicherungs-schublade
13. Eingang Netzspannung
14. Typenschild
15. Drucklufteingang
16. Druckluftregler
17. Druckluftanzeige



1 Wichtige Hinweise

Bedienfolientastatur



(18) LED Stand-by

(19) LED Pflegemittelmangel – Füllung notwendig

(20) Taste Instrumenten- und Turbinenpflege (START)

(21) LED Platz 1

(22) LED Platz 2

(23) LED Platz 3

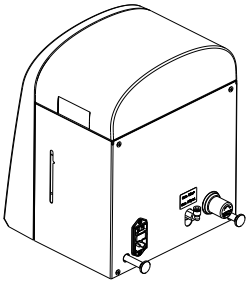
(24) Taste Spannzangenpflege

(25) LED Spannzangenpflege

1 Wichtige Hinweise

Hinweise zum Versand

Bei Schäden durch Missachtung der nachfolgenden Hinweise besteht keine Haftung durch SciCan.

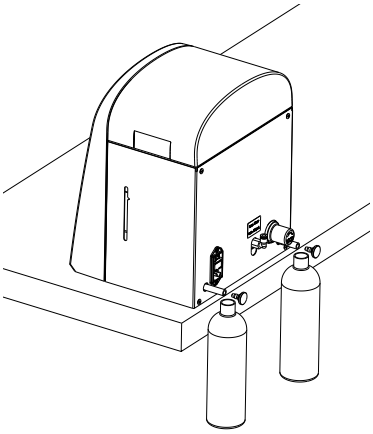


HINWEIS! Restflüssigkeiten befinden sich in Schläuchen und Magnetventilblock!
Schäden durch niedrige Temperaturen (Frost).

▷ Vor dem Versand Medienbehälter und System leeren.

Medienbehälter leeren

1. Auf der Rückseite des Geräts den jeweiligen Schlauch herausziehen.
   – Blau = Dentalöl (Dental Oil)
   – Grün = Reiniger (Cleaner)
2. Kappe öffnen.
3. Flüssigkeiten in einen Behälter abfließen lassen.



System leeren

1. Gerät am Netzschalter ausschalten.
2. Türe öffnen.
3. Bei gedrückter Starttaste ▷ Gerät wieder einschalten.
4. Starttaste gedrückt halten, bis Programm startet.
5. Türe schließen.

Zum Versenden des Geräts eine geeignete Verpackung wählen.

Wir empfehlen den Original-Karton zu verwenden.

2 Installation und Inbetriebnahme

Umgebungsbedingungen

Die Leistung des Produkts wird durch äußerliche Faktoren beeinflusst!

▷ Den passenden Standort unter Berücksichtigung der folgenden Einflussfaktoren wählen.

Temperatur und Luftfeuchtigkeit	Die empfohlene Betriebstemperatur liegt zwischen 5 °C und 35 °C bei einer Luftfeuchtigkeit zwischen 25 % und 85 %. ▶ Das Produkt nicht an einem Ort mit direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizquelle (z.B. Heizkörper) aufstellen.
Umgebung	▶ Das Produkt in einer sauberen, staubfreien Umgebung betreiben.
Arbeitsfläche	▶ Das Produkt auf einer flachen, ebenen, wasserabweisenden und ölunempfindlichen Oberfläche aufstellen. ▶ Das Produkt keinesfalls auf einer geneigten Fläche installieren oder betreiben.
Elektromagnetisches Umfeld	Das Produkt ist auf elektromagnetische Emissionen getestet worden und erfüllt die maßgeblichen Normen. Während das Produkt selbst keine Strahlung abgibt, kann es jedoch von anderen strahlenden Geräten beeinflusst werden. ▶ Das Produkt von potenziellen Interferenzquellen fernhalten.

Elektrische Anforderungen

GEFAHR! Lebensgefahr bei unsachgemäßen Umgang mit Stromquellen!

Stromschlaggefahr.

▷ Keine Mehrfachsteckdosen verwenden.

▷ Bei der Verwendung von Stromleisten mit Überspannungsschutz immer nur ein Gerät anschließen.

▷ Den Netzeingangsstecker auf der Geräteseite als Trennvorrichtung zum Versorgungsnetz verwenden.

Medienanschlüsse

▷ Nur Druckluft gemäß den Angaben in den Technischen Daten verwenden, um eine sichere und störungsfreie Funktion des Gerätes zu gewährleisten.

1. Netzstecker in Steckdose einstecken.
2. Druckluftschlauch auf Kupplung aufstecken und befestigen.
3. Druckluft am Manometer prüfen.
   Das Manometer zeigt 4,3 - 4,5 bar an.
   – Bei abweichender Anzeige, den Griff an der Druckregulierung herausziehen und nach rechts oder links drehen bis die korrekte Druckluft angezeigt wird.
   – Den Griff an der Druckregulierung wieder eindrücken und fixieren.

2 Installation und Inbetriebnahme

Inbetriebnahme

▶ Netzschalter am Netzstecker einschalten.

Erstbefüllung der Medienbehälter

Siehe Kapitel 5 Wartung „Medienbehälter befüllen“.

Turbinenadapter einsetzen

1. Den Turbinenadapter mit dem großen Röhrchen nach hinten zur Einheit hinhalten.
2. Den Turbinenadapter in das weibliche Gegenstück im Gerät einstecken.
3. Den Schraubverschluss nach links drehen bis der Turbinenadapter fest sitzt.

Dosiersystem mit Medien füllen

! Ohne ordnungsgemäße Befüllung des Dosiersystems findet während der ersten Prozessabläufe keine richtige Reinigung und Pflege der Turbinen sowie der Hand-/Winkelstücke statt!

1. Fronttüre öffnen.
2. Taste ⏀ (START) auf der Bedienfolientastatur 2 bis 3 Sekunden drücken.
3. Fronttüre schließen.

Während des Erstbefüllungsprozesses blinken die einzelnen LEDs in Sequenz. Der Prozess läuft automatisch ab und benötigt einige Minuten.

Das Gerät ist jetzt einsatzbereit.

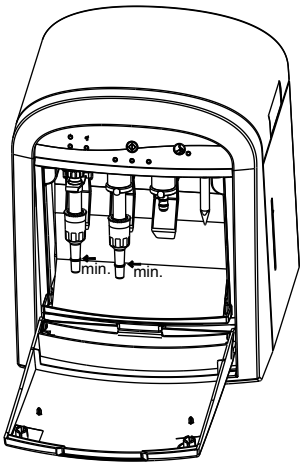
3 Routinekontrollen

Funktionsprüfung mit Testadapter

Empfohlene Durchführung:

- nach Aufstellung
- bei Betrieb: 1x täglich

1. Testadapter auf die entsprechenden Instrumentenkupplungen (z.B. INTRAmatic, MULTIflex) aufstecken.
2. Fronttüre schließen.
3. Taste ⓘ START drücken.
4. Nach Ablauf des Programms die Füllmenge in den einzelnen Prüfröhrchen prüfen.
   Flüssigkeit muss mindestens die Markierung *min.* erreichen.
   – Falls die Durchflussmenge unter der Markierung liegt, siehe Kapitel 6 Fehlerbehebung: Zu geringe Durchflussmenge im Testadapter.
5. Druck am Manometer „Eingangsdruck“ ablesen.
   Druck muss zwischen 4,3 bar und 4,5 bar liegen.
6. Testadapter reinigen.
   – Prüfröhrchen abschrauben, leeren und säubern.
   – Falls Markierung nicht eindeutig ablesbar oder Prüfröhrchen beschädigt ist, das Prüfröhrchen ersetzen.



Adapterfixierung überprüfen

Empfohlene Durchführung:

- nach Aufstellung
- bei Betrieb: 1x wöchentlich

▶ Den festen Sitz des Turbinenadapters prüfen.
Die Spannmutter muss fest sitzen.
– Ggf. die Spannmutter nachziehen.

O-Ringe prüfen

Empfohlene Durchführung:

- bei Betrieb: 1x wöchentlich

▶ Alle O-Ringe auf Beschädigungen prüfen.
▶ Beschädigte O-Ringe ersetzen.

4 Bedienung

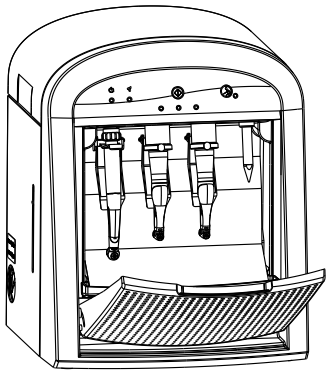
▷ Die entsprechenden Hygieneanforderungen des jeweiligen Landes beachten.

Außenreinigung der Instrumente

1. Instrument überwiegend in der Kopfregion mit einer mittelharten Zahnbürste 20 Sek. unter fließendem Wasser reinigen (Trinkwasserqualität, Temperatur 30 °C ± 5 °C).
2. Instrument für 5 Minuten lagern.

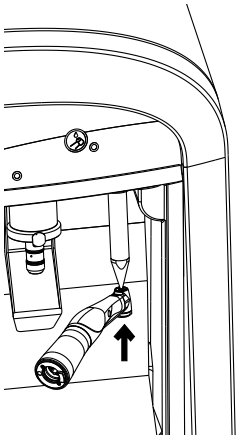
Programm Instrumenten- und Turbinenpflege

1. Netzschalter einschalten.
   LED ⏻ (Stand-by) leuchtet grün.
2. Fronttüre öffnen.
3. Hand-/Winkelstücke und Turbinen auf die vorgesehenen Adapter stecken (Instrumente müssen einrasten) und mit Spannzangenöffnung nach vorne ausrichten.
   LEDs blinken langsam.
4. Fronttüre schließen.
5. Taste ◈ (START) auf Bedienfolientafel betätigen.
   Programm läuft automatisch ab.
   LEDs der bestückten Plätze blinken schnell während des Programmablaufs.
   Alle aufgesteckten Hand-/Winkelstücke und Turbinen werden nacheinander innen gereinigt und gepflegt.
   Dieser Vorgang benötigt pro Instrument ca. 3,3 Minuten. Nach erfolgreichem Prozess leuchten die LEDs der bestückten Plätze.
6. Fronttüre öffnen.
7. Hand-/Winkelstücke durch Drücken des Rastknopfes entnehmen.
8. Turbinen nach unten abziehen (ggf. Unterstützungshebel drücken).
   LEDs erlöschen.



Programm Spannzangenpflege (bei Bedarf)

1. Netzschalter einschalten.
   LED ⏻ (Stand-by) leuchtet grün.
2. Fronttüre öffnen.
3. Instrument mit Spannzangenöffnung an Pflegedüse drücken.
4. Taste (Spannzangenpflege) auf Bedienfolientastatur betätigen.
   Programm läuft automatisch ab (2 Impulse: 1 x Pflege, 1 x Nachblasen).
   LED (Spannzangenpflege) leuchtet währenddessen.
5. Instrument von Düse entfernen.



Instrument mit Desinfektionstuch abwischen. Für Deutschland empfehlen wir die Verwendung von VAH gelistetem Desinfektionsmittel.

▷ Nach dieser Behandlung das Instrument, entsprechend den Herstellerangaben zur Wiederaufbereitung, weiterbehandeln (z.B. Sterilisation im STAT*IM* Kassettenautoklav).

5 Wartung

Hinweis für deutsche Benutzer!

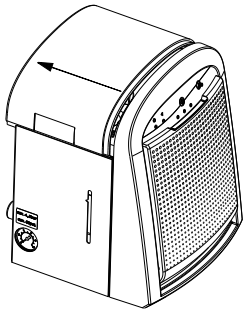
▷ Abhängig von der Länderzulassung das Gerät jährlich warten.

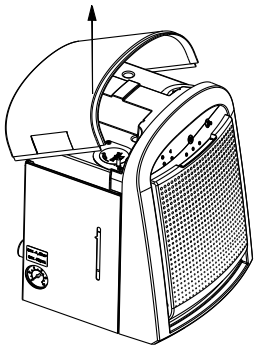
▷ Nach jeder Wartung eine Validierung durch autorisiertes Fachpersonal vornehmen lassen. Dabei die länderspezifischen Richtlinien und Vorschriften beachten.

Medienbehälter befüllen

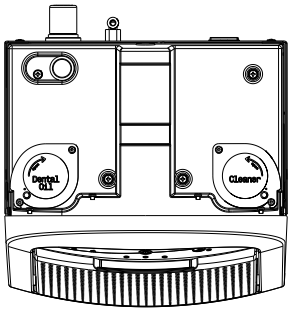
▷ Nur STAT*MATIC* PLUS Dentalöl und Reiniger verwenden.

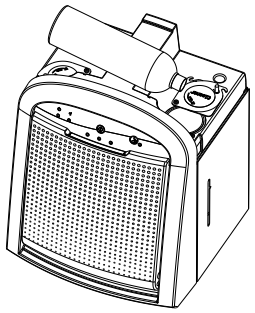
1. Netzschalter einschalten.
2. Obere Abdeckung mit beiden Händen ca. 15 mm abziehen (Magnetwiderstand überwinden) und nach oben abnehmen.



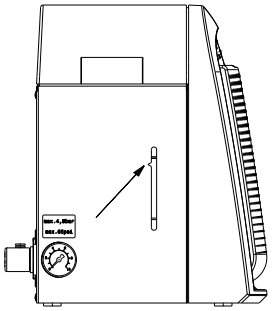


3. Farb-Code des Medienbehälters beachten.
   – Blau = Dentalöl (Dental Oil)
   – Grün = Reiniger (Cleaner)
4. Zum Öffnen der Medienbehälter Metallklappen nach hinten ziehen.

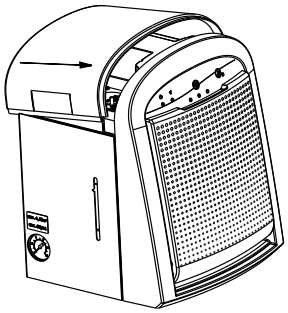




5. Medienbehälter bis zur Füllstandmarkierung auffüllen.
   – Ein akustisches Signal ertönt bei Erreichen des maximalen Füllstands.
6. Medienbehälter schließen.



7. Obere Abdeckung aufsetzen und bis Anschlag schließen.



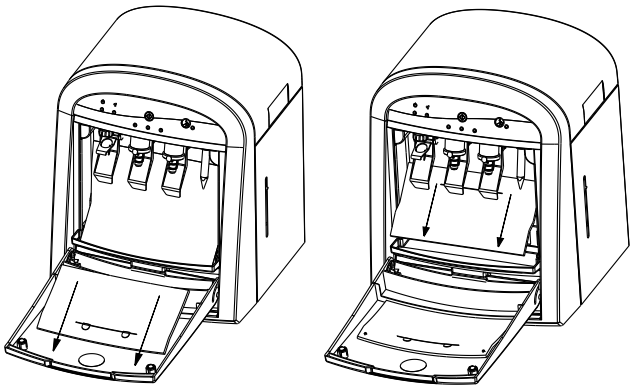
5 Wartung

Absorptions-Vlies wechseln

▷ Nur unser original Absorptions-Vlies verwenden.

Empfohlene Durchführung:

- nach 100 Instrumenten
- mindestens 1 x wöchentlich

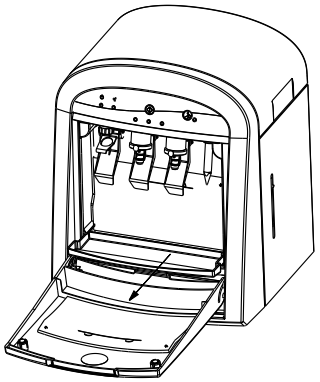


1. Fronttüre öffnen.
2. Vlies von den Pins abziehen.
3. Vlies nach oben aus Befestigungslaschen entnehmen.
4. Vlies im Hausmüll entsorgen.
5. Neues Vlies in Befestigungslaschen einhängen.
6. Vlies auf den Pins fixieren (2x).
7. Fronttüre schließen.

Auffangschale entleeren

Empfohlene Durchführung:

- nach 50 Instrumenten
- mindestens 1 x täglich



1. Fronttüre öffnen.
2. Schale nach vorne (horizontal) herausnehmen (leichte Rastung überwinden).
3. Schale mit heißem Wasser auswaschen und abtrocknen.
4. Innenraum im Schalen-Auflagebereich mit trockenem Tuch abtrocknen.
5. Schale in die seitlichen Führungen bis zur Rastung einschieben.
6. Fronttüre schließen.

Desinfektion des Pflegeraums

▶ Pflegeraum und Türe täglich mit Wischdesinfektionstüchern desinfizieren. Für Deutschland empfehlen wir die Verwendung von VAH gelistetem Desinfektionsmittel.

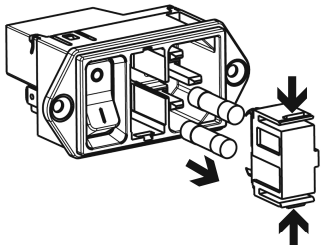
Reinigung der Oberfläche und Bedienfolientastatur

▶ Zum Reinigen ein feuchtes, mit Desinfektionsmittel getränktes Tuch verwenden. Für Deutschland empfehlen wir die Verwendung von VAH gelistetem Desinfektionsmittel.

Sicherungswechsel

WARNUNG! Durchbrennen der Sicherung!
Brandgefahr.
▷ Nur den in den technischen Daten angegebenen Sicherungstyp verwenden.

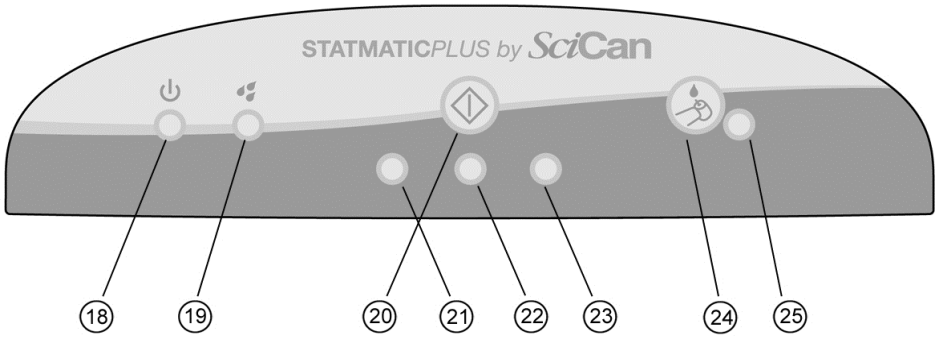
1. Gerätestecker vom Gerät abnehmen.
2. Sicherungsschublade aus Netzeingangsmodul herausnehmen. Dabei beide Laschen der Sicherungsschublade nach innen drücken.
3. Sicherungen ersetzen.
4. Sicherungsschublade wieder einsetzen.



6 Fehlerbehebung

Warnung	Optisches Signal	Akustisches Signal	Ursache	Behebung
LED 19, 21 + 23 ein	Dauerlicht	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus)	Medienbehälter für Dentalöl und Reiniger leer (< 20%).	▶ Medienbehälter für Dentalöl und Reiniger befüllen (siehe Kapitel 5 Wartung).
LED 19 + 21 ein	Dauerlicht	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus)	Medienbehälter für Dentalöl leer (< 20%).	▶ Medienbehälter für Dentalöl befüllen (siehe Kapitel 5 Wartung).
LED 19 + 23 ein	Dauerlicht	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus)	Medienbehälter für Reiniger leer (< 20%).	▶ Medienbehälter für Reiniger befüllen (siehe Kapitel 5 Wartung).
LED 18 ein	Dauerlicht	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus) nur 5 x	Medienbehälter für Dentalöl oder Reiniger voll.	▶ Auffüllvorgang beenden.
LED 18 + 19 blinken	Blinklicht (0,5 Sek. Ein, 3 Sek. Aus)	Intervall-Ton (0,5 Sek. Ein, 8 Sek. Aus) nur 10 x	Service wird bald benötigt.	▶ Bitte an unseren Kundendienst wenden.
LED 19 + 22 ein	Dauerlicht	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus)	Service wird benötigt.	▶ Bitte an unseren Kundendienst wenden.

Fehler	Optisches Signal	Akustisches Signal	Ursache	Behebung
LED 19 ein	Dauerlicht	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus)	MV 10 oder MV 11 defekt	▶ Bitte an unseren Kundendienst wenden.
LED 19 + 25 ein	Dauerlicht	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus)	EEProm defekt	▶ Bitte an unseren Kundendienst wenden.
Keine LED leuchtet	–	–	Sicherung defekt	▶ Sicherung wechseln (siehe Kapitel 5 Wartung).
			Keine Stromversorgung	1. Netzschalter betätigen. 2. Netzstecker einstecken.



6 Fehlerbehebung

Fehler	Optisches Signal	Akustisches Signal	Ursache	Behebung
Programm startet nicht	LEDs 21, 22, 23 blinken nicht, obwohl Stationen belegt sind.	–	Keine oder zu niedrige Druckluftver-sorgung.	▶ Siehe Behebung: Fehler „Keine Druckluftversorgung“.
				▶ Druck auf 4,5 bar einstellen.
			Fronttüre nicht richtig geschlossen.	▶ Fronttüre fest schließen.
Keine Druckluft-versorgung	–	–	Druckluftschlauch nicht angeschlossen.	▶ Druckluftschlauch anschließen.
			Druckluftschlauch abgeknickt.	▶ Durchflussstörung entfernen.
			Netzseitige Versorgung fehlerhaft.	▶ Versorgung herstellen.
			Druckminderer defekt.	▶ Bitte an unseren Kundendienst wenden.
Intervall-Ton	–	Intervall-Ton (2 Sek. Ein, 4 Sek. Aus) nur 5 x	Obere Abdeckung nicht richtig geschlossen.	▶ Obere Abdeckung fest schließen.
			Magnet an oberer Abdeckung fehlt.	▶ Bitte an unseren Kundendienst wenden.
Zu geringe Durchflussmenge im Prüfadapter	Flüssigkeits-menge unter-schreitet die Markierung.	–	Dosiersystem wurde nicht gefüllt.	▶ Dosiersystem füllen. – Fronttüre öffnen. – 2-3 Sek. Taste ⏻ (START) drücken. – Fronttüre schließen.
			Magnetventilblock funktioniert nicht richtig.	▶ Bitte an unseren Kundendienst wenden.
Flüssigkeiten (Dentalöl und Reiniger) wurden verwechselt	–	–	–	1. Medienbehälter leeren. – Siehe Kapitel 1 – Mit faserfreiem, gut saugendem Textiltuch Reste des „falschen“ Mediums vollständig aus dem Medienbehälter entfernen. 2. Medienleitungen durchspülen. – Netzschalter einschalten. – Dentalöl und Reiniger gemäß Farb-Code nachfüllen (siehe Kapitel 5 Wartung). – Fronttüre öffnen. – 2-3 Sek. Taste ⏻ (START) drücken. – Fronttüre schließen.

6 Fehlerbehebung

Fehler	Optisches Signal	Akustisches Signal	Ursache	Behebung
Medienmangel wird angezeigt, trotz ausreichend Medien in Behältern	–	–	Flüssigkeit im Drucksensor	1. Medienbehälter leeren. – Siehe Kapitel 1 2. Drucksensor neu kalibrieren. – Obere Abdeckung abnehmen und Metallklappe „Dental Oil“ nach hinten ziehen. – Glocke anheben. – Flüssigkeit rauslaufen lassen. – Glocke wieder absetzen. – Vorgang ggf. beim „Cleaner“ wiederholen.

7 Informationen zu elektromagnetischen Aussendungen

Das Produkt ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender dieses Produkts sollte sicherstellen, dass es in einer derartigen Umgebung betrieben wird.		
Störaussendungsmessungen	**Übereinstimmung**	**Elektromagnetische Umgebung – Leitfaden**
HF-Aussendungen nach CISPR 11	Gruppe 1	Das Produkt verwendet HF-Energie ausschließlich zu seiner internen Funktion. Daher ist seine HF-Aussendung sehr gering und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
HF-Aussendungen nach CISPR 11	Klasse B	Das Produkt ist für den Gebrauch in allen Einrichtungen einschließlich denen im Wohnbereich und solchen geeignet, die unmittelbar an ein öffentliches Versorgungsnetz angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die zu Wohnzwecken benutzt werden.
Aussendungen von Oberschwingungen nach IEC 61000-3- 2	Klasse A	
Aussendungen von Spannungsschwankungen / Flicker nach IEC 61000-3-3	Stimmt überein.	

Störfestigkeitsprüfungen	**IEC 60601-Prüfpegel**	**Übereinstimmungspegel**	**Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien**
Entladung statischer Elektrizität (ESD) nach IEC 61000-4-2	± 6 kV Kontaktentladung ± 8 kV Luftentladung	± 6 kV Kontaktentladung ± 8 kV Luftentladung	Fußböden sollten aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/ Bursts nach IEC 61000-4-4	± 2 kV für Netzleitungen ± 2 kV für Eingangs- und Ausgangsleitungen	± 2 kV, für Netzleitungen nicht anwendbar	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannungen (Surges) nach IEC 61000-4-5	± 1 kV Gegentaktspannung ± 2 kV Gleichtaktspannung	± 1 kV Gegentaktspannung ± 2 kV Gleichtaktspannung	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung nach IEC 61000-4-11	0 % UT für 0,5 Perioden 40 % UT für 5 Perioden 70 % UT für 25 Perioden 0 % UT für 250 Perioden	0 % UT für 0,5 Perioden 40 % UT für 5 Perioden 70 % UT für 25 Perioden 0 % UT für 250 Perioden	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Anwender des Produkts fortgesetzte Funktion auch beim Auftreten von Unterbrechungen der Energieversorgung fordert, wird empfohlen, das Produkt aus einer unterbrechungsfreien Stromversorgung zu speisen.
Magnetfeld bei der Versorgungsfrequenz (50/60 Hz) nach IEC 61000-4-8	3 A/m	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

7 Informationen zu elektromagnetischen Aussendungen

Störfestigkeitsprüfungen	**IEC 60601-Prüfpegel**	**Übereinstimmungspegel**	**Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien**
Geleitete HF-Störgröße nach IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz bis 80 MHz außerhalb der ISM-Bänder[a]	10 Veff	Tragbare und mobile Funkgeräte sollten in keinem geringeren Abstand zum Produkt, einschließlich der Leitungen, verwendet werden, als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird. Empfohlener Schutzabstand: $d = 1{,}17\ \sqrt{P}$ $d = 0{,}35\ \sqrt{P}$ für 80 MHz bis 800 MHz $d = 0{,}70\ \sqrt{P}$ für 800 MHz bis 2,5 GHz mit P als der maximalen Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angaben des Senderherstellers und d als empfohlenem Schutzabstand in Metern (m). [b] Die Feldstärke stationärer Funksender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort[c] geringer als der Übereinstimmungspegel sein. [d] In der Umgebung von Geräten, die das unten stehende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich.
Gestrahlte HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-3	10 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	10 V/m	

ANMERKUNG: U_T ist die Netzwechselspannung vor der Anwendung der Prüfpegel.

ANMERKUNG 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

ANMERKUNG 2: Diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorption und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.

[a] Die ISM-Frequenzbänder (für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen) zwischen 150 kHz und 80 MHz sind 6,765 MHz bis 6,795 MHz; 13,553 MHz bis 13,567 MHz; 26,957 MHz bis 27,283 MHz und 40,66 MHz bis 40,70 MHz.

[b] Die Übereinstimmungspegel in den ISM-Frequenzbändern zwischen 150 kHz und 80 MHz und im Frequenzbereich von 80 MHz und 2,5 GHz sind dazu bestimmt, die Wahrscheinlichkeit zu verringern, dass mobile/tragbare Kommunikationseinrichtungen Störungen hervorrufen können, wenn sie unbeabsichtigt in den Patientenbereich gebracht werden. Aus diesem Grunde wird der zusätzliche Faktor von 10/3 bei der Berechnung der empfohlenen Schutzabstände in diesen Frequenzbereichen angewandt.

[c] Die Feldstärke stationärer Sender, wie z. B. Basisstationen von Funktelefonen und mobilen Landfunkgeräten, Amateurfunkstationen, AM- und FM-Rundfunk- und Fernsehsendern, können theoretisch nicht genau vorherbestimmt werden. Um die elektromagnetische Umgebung hinsichtlich der stationären Sender zu ermitteln, sollte eine Studie des Standortes erwogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem das Produkt benutzt wird, die obigen Übereinstimmungspegel überschreitet, sollte das Produkt beobachtet werden, um die bestimmungsgemäße Funktion nachzuweisen. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, wie z. B. eine veränderte Ausrichtung oder ein anderer Standort des Produkts.

[d] Über den Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollte die Feldstärke geringer als 3 Veff V/m sein.

7 Informationen zu elektromagnetischen Aussendungen

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem Produkt:

Das Produkt ist für den Betrieb in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der die HF-Störgrößen kontrolliert sind. Der Kunde oder der Anwender des Produkts kann dadurch helfen, elektromagnetische Störungen zu vermeiden, indem er den Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten (Sendern) und dem Produkt abhängig von der Ausgangsleistung des Kommunikationsgerätes, wie unten angegeben, einhält.

Nennleistung des Senders / W	Schutzabstand abhängig von der Sendefrequenz in m		
	150 kHz bis 80 MHz d=0,35 √P	80 MHz bis 800 MHz d=0,35 √P	800 MHz bis 2,5 GHz d=0,70 √P
0,01	0,04	0,04	0,07
0,1	0,11	0,11	0,22
1	0,35	0,35	0,70
10	1,11	1,11	2,21
100	3,50	3,50	7,00

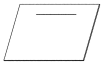
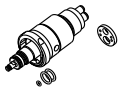
Für Sender, deren maximale Nennleistung in obiger Tabelle nicht angegeben ist, kann der empfohlene Schutzabstand d in Metern (m) unter Verwendung der Gleichung ermittelt werden, die zur jeweiligen Spalte gehört, wobei P die maximale Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angabe des Senderherstellers ist.

ANMERKUNG 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

ANMERKUNG 2: Diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorptionen und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.

8 Zubehör

▷ Zubehör bitte nur bei Ihrem Fachhandel bestellen.

	Material Nr.	Beschreibung
	S32102	STAT*MATIC* PLUS Reiniger („Cleaner“) (6 x 500 ml)
	S32101	STAT*MATIC* PLUS Dentalöl („Dental Oil“) (2 x 500 ml)
	S32100	Absorptions-Vlies Set (10 Stück)
	S32101-CX	Pflegekupplung MULTIflex / Connex
	S32101-ST1T	Pflegekupplung Sirona T1 Turbine
	S32101-NSK	Pflegekupplung NSK Turbine
	S32101-W&H	Pflegekupplung W&H Turbine
	S32101-BA	Pflegekupplung BienAir Turbine
	S32201-E	Testadapter INTRAmatic
	S32201-CX	Testadapter MULTIflex / Connex
	S32202	Ersatz- Prüfröhrchen für Testadapter

	Material Nr.	Beschreibung
	S30146	Spannzangenspitze
	S32117	Sicherung T 2,0 A (H)
	S30108	Gummifuß
	S32114	Druckluftschlauch (Leitung)
	S30116	O-Ring-Set MULTIflex
	S32118	O-Ring-Set INTRAmatic
	S32120	Dichtungssatz Fronttüre
	S30122	Dichtung Pflegekupplung

9 Technische Daten

Gerät:		
Geräteabmessungen:	Breite:	280 mm
	Höhe:	345 mm
	Tiefe:	300 mm
Gewicht:		8,4 kg
Elektrische Nennwerte:	Nennspannung:	100 – 230 V ±10%
	Nennfrequenz:	50 / 60 Hz
	Nennleistung:	max. 45 VA
Schutzklasse:		I
Schutz:		abgedeckt
Installationskategorie:		Cat. II
Verschmutzungsgrad:		P 2
Umgebungstemperatur:		5 – 40 °C
Schallpegel:		60 (65) dB(A)
Relative Luftfeuchtigkeit:		max. 85 %
Max. Betriebshöhe über NN:		2.000 m
Betriebsstandort:		nur Innenraum
Druckluftkupplung:		Schnellkupplung DN 7.2
Luftdruck:		4,5 – 6 bar
Luftverbrauch:		40 Nl/min
Druckluftqualität:	Restölgehalt:	max. 0,1 mg/m³
	Reststaub:	max. 1 µm; max. 1 mg/m³
	Restwasser:	max. 0,1 g/m³ bei -40 °C
Netzsicherungen:	Nennstrom:	2 A
	Nennspannung:	250 V
	Auslösecharakteristik:	Träge (T)
	Schaltvermögen:	H
Anzahl integrierter Kupplungen ISO 3964:	Typ 32	2
	Typ 33	1

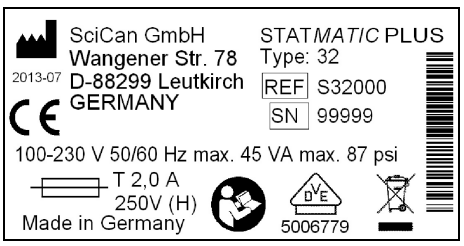
Gerät:	**Lager- und Transportbedingungen:**
Umgebungstemperatur:	-30 – 70 °C
Relative Luftfeuchtigkeit:	5 – 95 %
Luftdruck:	700 – 1.060 hPa

► Vor dem Transport die Medienbehälter entleeren! (siehe Kapitel 1 Wichtige Hinweise)

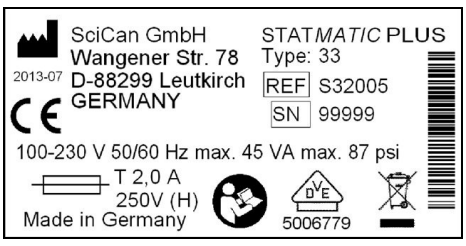
Medien:	**Lagerbedingungen:**	**Transportbedingungen:**
Umgebungstemperatur - Dentalöl:	5 – 50 °C	-30 – 80 °C
Umgebungstemperatur - Reiniger:	5 – 35 °C	-30 – 50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit:	5 – 95 %	5 – 95 %
Luftdruck:	800 – 2.500 hPa	800 – 2.500 hPa

Typenschilder

STAT*MATIC* PLUS 32



STAT*MATIC* PLUS 33



Die verwendeten Symbole sind in Kapitel 1 Wichtige Hinweise beschrieben.

10 Garantie

Wir garantieren für einen Zeitraum von drei Jahren, dass das **STAT*MATIC* PLUS** ab dem Tag der Herstellung durch uns und im Neu- und nicht gebrauchten Zustand bei normalem Gebrauch nicht auf Grund von Material- oder Verarbeitungsfehlern, die nicht auf offensichtlichen Missbrauch, falsche Anwendung oder Unglücksfälle zurückzuführen sind, ausfallen wird. Aufgrund vorgenommener Änderungen am Gerät durch Dritte, erlöschen die Garantie und die Zulassung.

Die dreijährige Garantie gilt für die Funktionsfähigkeit aller Teile des Geräts, vorausgesetzt, das Gerät wird gemäß der im Benutzerhandbuch enthaltenen Beschreibung genutzt und gewartet.

Im Falle eines Ausfalles, der während der Garantiezeit auf solche Defekte zurückzuführen ist, besteht die einzige Verpflichtung von uns nach eigenem Ermessen in der kostenlosen Reparatur oder im unentgeltlichen Ersatz jeglicher defekter Teile (mit Ausnahme von O-Ringen und Dichtungen), vorausgesetzt, dass wir innerhalb von 30 Tagen nach Auftreten einer solchen Störung schriftlich benachrichtigt und dass die defekten Teile außerdem frachtfrei an uns zurückgesendet werden.

Diese Garantie gilt als vereinbart, wenn dem Produkt die Originalrechnung des von uns autorisierten Händlers beiliegt und diese Rechnung den Artikel durch seine Artikelnummer kennzeichnet sowie einen eindeutigen Beleg des Kaufdatums aufweist. Keine andere Art von Beleg ist akzeptabel. Nach Ablauf von drei Jahren gelten alle von uns gegebenen Garantien und anderen Verpflichtungen bezüglich der Qualität des Produktes als endgültig erfüllt. Somit endet jegliche Haftung und gerichtliche Schritte wegen Verstoßes gegen eine solche Garantie oder Verpflichtung, dürfen hiernach nicht mehr gegen uns eingeleitet werden.

Jegliche ausdrückliche Garantie, die hier nicht gegeben wird, und jegliche implizierte Garantie oder Darstellung hinsichtlich der Leistungsfähigkeit sowie jegliche Rechtsmittel bei Vertragsbruch, die abgesehen von dieser Bestimmung durch Andeutung, Gesetzesauslegung, Handelsbrauch oder -sitte, einschließlich jeglicher implizierter Garantie hinsichtlich Verkaufsfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck in Bezug auf ein oder alle von uns hergestellten Produkte entstehen könnten, werden von uns ausgeschlossen und abgelehnt. Falls Sie mehr über unsere Produkte und Fähigkeiten erfahren wollen, besuchen Sie unsere Webseite unter **www.scican.com.**

(de = Original / en = translation / fr = traduction / nl = vertaling)

STAT*MATIC* PLUS 32 / 33

Cleaning and Care System

Instructions for use

DE
EN
FR
NL

SciCan Dental

Your Infection Control Specialist™

www.scican.com

STAT*MATIC* PLUS 32 / 33
Copyright 2011 SciCan. All rights reserved.

Doc. No. 2.000.3846 – Rev. 2013-09

Table of Contents

1 Important Information 25
Packing list 25
General precautions 25
Purpose 25
Disposal 26
Qualification of the user 26
Safety instructions for dental oil and cleaner 26
Symbols used 26
Exclusion of liability 27
Overview of Device 27
Compressed air input 28
Notes on shipping 29
2 Installation and Commissioning 30
Ambient conditions 30
Electrical requirements 30
Media connections 30
Commissioning 31
3 Regular checks 32
Checking functioning using test adapter 32
Check the fixation of the adapter 32
Check O-rings 32
4 Operation 33
Cleaning the exterior of the instruments 33
Program for instrument and turbine care 33
Program for collet care (as required) 33
5 Maintenance 34
Filling of the media container 34
Change absorption fleece 35
Empty collection pan 35
Disinfection of the care area 35
Cleaning the surface and control membrane keyboard 35
Changing fuses 35
6 Troubleshooting 36
7 Information about electromagnetic radiation 39
8 Accessories 42
9 Technical data 43
Rating plates 43
10 Guarantee 44

STAT*MATIC* is a trademark. STAT*IM* is a registered trademark of SciCan Ltd. All other trademarks mentioned in this manual are the property of the owner in the individual case.

Manufactured by:

SciCan GmbH
Wangener Strasse 78
88299 Leutkirch
GERMANY
Phone: +49-7561-98343-0
Fax: +49-7561-98343-699

CE

SciCan Ltd.
1440 Don Mills Road
Toronto, ON M3B 3P9, CANADA
Phone: +1-416-445-1600
Fax: +1-416-445-2727
Toll free: +1-800-667-7733
E-mail: techservice.ca@scican.com

SciCan Medtech AG
Alpenstrasse 16
6300 Zug, SWITZERLAND
Phone: +41-41-727-70-27
Fax: +41-41-727-70-29

SciCan Inc.
701 Technology Drive
Canonsburg, PA 15317, USA
Phone: +1-724-820-1600
Fax: +1-724-820-1479

1 Important Information

Congratulations on the purchase of your cleaning and care system: STAT*MATIC* PLUS. We are convinced that you have acquired the best product of its kind. This cleaning and care system is a compact table-top device, which satisfies all of your needs and expectations for instrument care with its cleaning and care program.

These instructions for usage contain all details on the installation, operations and maintenance of your cleaning and care system. In order to guarantee many years of safe and problem-free operation, you should read the instructions prior to commissioning the device and store them for future reference. The instructions for the operation, maintenance and replacement of replacement parts must be followed so that the device can function properly. The content of these instructions for usage may change without notice in order to reflect changes and improvements to the device.

Packing list

- Basic device STAT*MATIC* PLUS
- Power supply connection cable
- Instructions for use
- Absorption fleece (set)
- Compressed air hose
- Dental oil (250 ml)
- Dental cleaner (500 ml)
- INTRAmatic O-ring set

General precautions

The device has been developed and manufactured in accordance with the most recent quality and safety standards. The following precautions must be taken when installing and operating the device. Noncompliance may result in damage to the device and/or danger to the operator.

▷ Wear medical gloves when commissioning, operating, maintaining and carrying out routine work.

- ▶ Disconnect the device from power supply when leaving the practice for a longer period of time.
- ▶ Do not allow the device to heat up to more than 50 °C.
- ▶ Only use original replacement parts for operation or repair, as these have been tested extensively for safety, function and specific suitability. We assume product responsibility for these parts.
- ▶ Observe all warnings on the device and in the instructions for use.
- ▶ Do not carry out maintenance beyond the scope indicated in the instructions for use.
- ▶ Never open the housing of the device.
- ▶ Do not insert objects through the holes or openings on the housing box.

Purpose

- The cleaning and care system cleans spray water, spray air, propulsion air and return air ducts of dental turbines, as well as handpieces and contra-angle handpieces.
- The device is not suitable for instruments with closed heads.
- A germ reduction of > 99 % is achieved.
- All rotating parts and clamping mechanisms are optimally cared for with special oil.
- Refer to the manufacturer instructions for further information on the suitability of certain instruments for care.

▷ Following treatment with the cleaning and care system, continue treating the instrument immediately afterwards. In the process, observe the corresponding manufacturer instructions for reprocessing.

1 Important Information

Disposal

Consumables:

▶ Prepare the resulting waste for material recycling or disposal so that it presents no danger to human beings or the environment. Observe the valid national regulations in the process.

Devices and accessories at the end of the useful life:

This product is subject to the EU Directive (2002/96/EG) on Waste Electrical and Electronic Equipment.

▷ Observe the named EU Directive.

▷ Prepare this product for material recycling or disposal so that it presents no danger to human beings or the environment. Observe the valid national regulations in the process.

Qualification of the user

This product may only be used by trained personnel, including dentists and their assistants who have been instructed in the use of this product.

Safety instructions for dental oil and cleaner

First aid measures – Dental oil

When inhaled	▶ Provide fresh air. ▶ In the event of sustained complaints, seek out a physician and present the safety data sheet.
When swallowed	▶ Do not induce vomiting; seek medical assistance immediately. ▶ Carry safety data sheet along.
Contact with skin	▶ Immediately wash off with water and soap and rinse well.
Contact with eyes	▶ Rinse eyes with open lids for several minutes with running water. ▶ Remove contact lenses. ▶ Consult with a physician in the event of enduring complaints.

First aid measures – Cleaner

When inhaled	▶ Provide fresh air. ▶ In the event of sustained complaints, seek out a physician and present the safety data sheet.
When swallowed	▶ Do not induce vomiting; seek medical assistance immediately. ▶ Carry safety data sheet along.
Contact with skin	▶ Immediately wash off with water and soap and rinse well.
Contact with eyes	▶ Rinse eyes with open lids for several minutes with running water. ▶ Remove contact lenses. ▶ Consult with a physician in the event of enduring complaints.

Fire-fighting procedures

Neither product is flammable.

Symbols used

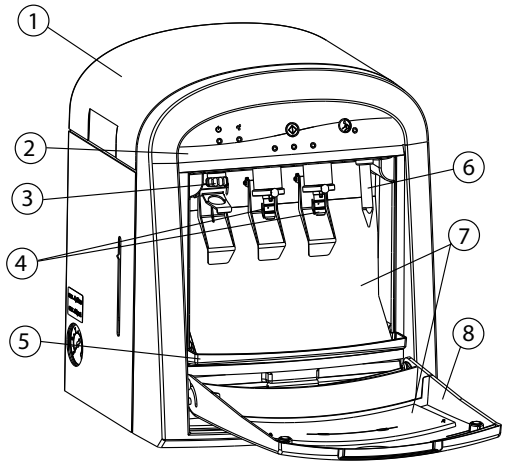
	Situation that can result in injuries or danger, damage to the material or malfunctions when the instruction is not followed.		LED Ready to operate		CE marking
	Important information		LED Care product		Fuse
	Instructions for disposal		Key and LED for collet care program		Follow instructions for use!
	Wear medical gloves!		Key for instrument and turbine care program		VDE test
			Manufacturer		CSA/UL test certification

1 Important Information

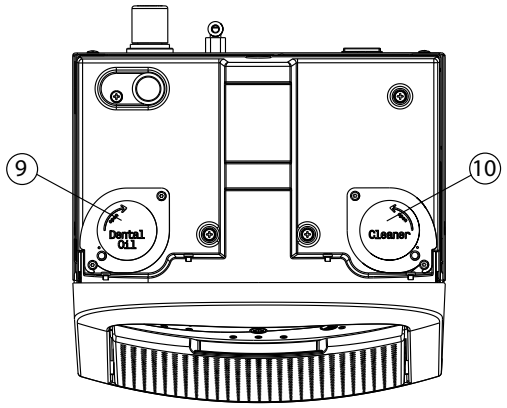
Exclusion of liability

The delivery of replacement parts, maintenance and upkeep may only be carried out by authorized personnel. We assume no liability whatsoever for coincidental, special or consequential damage resulting from upkeep or maintenance carried out by third parties or for the use of equipment or individual parts manufactured by third parties, including loss of profits, commercial losses of any kind, financial losses or losses due to the injury of persons.

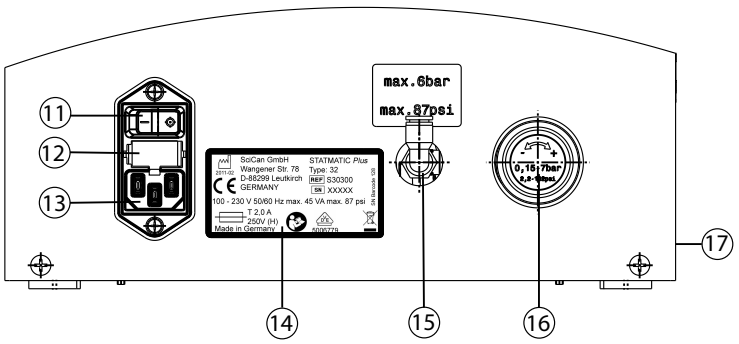
Overview of Device



1. Top cover
2. Control membrane keyboard
3. Plug-in position for turbine adapter (1x Type 32 / 2x Type 33)
4. Care coupling INTRAmatic ISO 3964 (2x Type 32 / 1x Type 33)
5. Collection pan
6. Collet care nozzle
7. Absorption fleece (2x)
8. Front cover

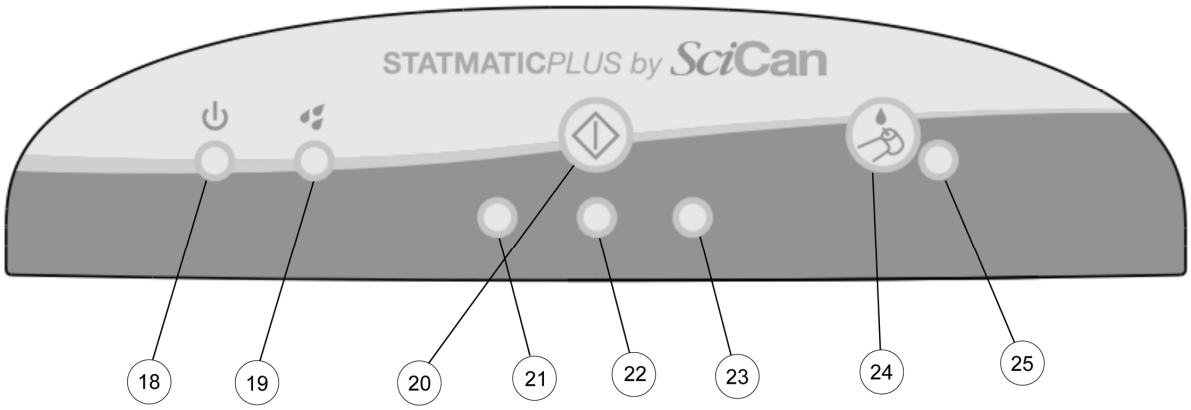


9. Filling opening for dental oil
10. Filling opening for cleaner



11. Power switch
12. Power fuse tray
13. Input for power supply
14. Rating plate
15. Compressed air input
16. Compressed air regulator
17. Compressed air display

Compressed air input



18 LED Stand-by

19 LED Care product shortage – filling necessary

20 Key for instrument and turbine care (START)

21 LED Position 1

22 LED Position 2

23 LED Position 3

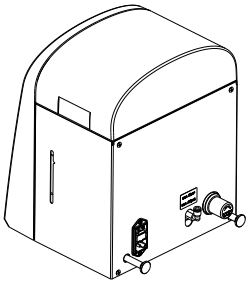
24 Key for collet care

25 LED collet care

1 Important Information

Notes on shipping

SciCan will not be liable for any damage resulting from not observing the precautions listed below.

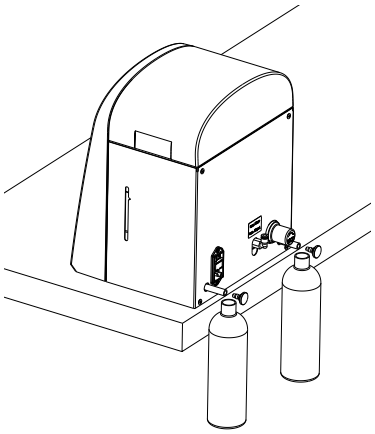


NOTE! Residual liquids are still in the hoses and the solenoid valve block!
Damage due to low temperatures (frost).

▷ Empty media containers and system before shipping.

Empty media container

1. Pull out each of the hoses at the back of the device.
   – Blue = dental oil
   – Green = cleaner
2. Open cap.
3. Allow liquids to drain off into a container.



Empty system

1. Power on the device using the power switch.
2. Open front cover.
3. Pressing the start button ▷, power on the device.
4. Continue to press the start button until the program starts.
5. Close cover.

Choose suitable packaging for shipment of the device.

We recommend using the original box.

2 Installation and Commissioning

Ambient conditions

The performance of the product is influenced by external factors!

▷ Choose the appropriate location, taking the following influence factors into account.

Temperature and air humidity	The recommended operating temperature lies between 5 °C and 35 °C with air humidity between 25 % and 85 %. ▶ Do not set up the product exposed to direct sunlight or near a heat source (e.g. heater).
Environment	▶ Operate the product in a clean, dust-free environment.
Work surface	▶ Set up the product on a flat, level, water-repellent and oil-resistant surface. ▶ Under no circumstances install or operate the product on an inclined surface.
Electromagnetic environment	The product has been tested for electromagnetic emissions and meets the decisive standards. While the product itself emits no radiation, it can be influenced by other radiating devices. ▶ Keep the product at a distance from potential sources of interference.

Electrical requirements

DANGER! Mortal danger with improper handling of power sources!

Danger of electrical shock.

▷ Do not use multiple sockets.

▷ When using power bars with surge protection, always only connect one device.

▷ Use the power input plug on the side of the device as a separator from the power supply.

Media connections

▷ Only use compressed air in accordance with the information provided in the technical data in order to ensure the safe and trouble-free function of the device.

1. Plug the mains plug into the socket.
2. Attach the compressed air hose to the coupling and tighten.
3. Test the compressed air at the manometer.
   The manometer indicates 4.3 – 4.5 bar.
   – In the event of a deviating display, pull out the grip for regulating pressure and turn it to the right or the left until the correct compressed air is displayed.
   – Press the grip for regulating pressure back in and secure.

2 Installation and Commissioning

Commissioning

▶ Engage the mains switch on the mains plug.

Initial filling of the media container

See chapter 5 Maintenance "Filling the media container".

Inserting the turbine adapter

1. Hold the turbine adapter with the large tube facing backward toward the unit.
2. Plug the turbine adapter into the female counterpart in the device.
3. Turn the threaded coupling to the left until the turbine adapter sits tightly.

Fill the dispensing system with media

Without the correct filling of the dispensing system, no correct cleaning and care of the turbines and the handpieces/contra-angle handpieces takes place during the initial process operations!

1. Open the front doors.
2. Push (START) key on the control membrane keyboard for 2 to 3 seconds.
3. Close front doors.

The individual LEDs blink in sequence during the initial filling process. The process takes place automatically and requires a few minutes.

The device is now ready to use.

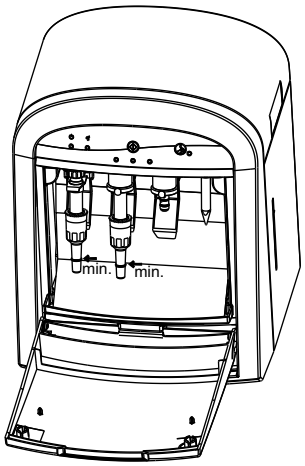
3 Regular checks

Checking functioning using test adapter

Recommended:

- after installation
- during operation: once daily

1. Connect the test adapter to the corresponding instrument coupling (e.g. INTRAmatic or MULTIflex).
2. Close front cover.
3. Press START button.
4. After completion of the program, check the level in each of the detector tubes.
   The liquid must be at or above the *min.* mark.
   – Refer to Chap. 6 Troubleshooting if the flow level is below the mark: Flow level in the test adapter is too low.
5. Check the input pressure manometer.
   Pressure should be between 4.3 and 4.5 bar.
6. Clean the test adapter.
   – After unscrewing the detector tube, empty and clean it.
   – Replace the detector tube if you cannot read the level clearly or the tube is damaged.



Check the fixation of the adapter

Recommended execution:

- after installation
- during operation: 1x weekly

▶ Check for the tight fit of the turbine adapter.
The tightening nuts must be tight.
– Tighten the nuts as required.

Check O-rings

Recommended execution:

- during operation: 1x weekly

▶ Check all O-rings for damage.
▶ Replace damaged O-rings.

4 Operation

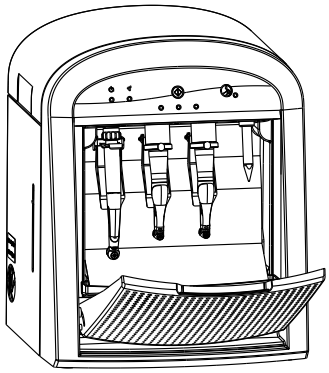
▷ Observe the corresponding hygiene requirements of the respective country.

Cleaning the exterior of the instruments

1. Clean the instrument primarily in the head area with a medium-hard toothbrush for 20 sec. under running water (drinking water quality, temperature 30 °C ± 5 °C).
2. Store instrument for 5 minutes.

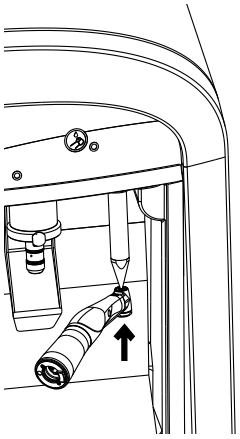
Program for instrument and turbine care

1. Turn on mains switch.
   LED ⏻ (Stand-by) lights up green.
2. Open the front doors.
3. Place handpieces/contra-angle handpieces and turbines on the adapters provided for this purpose (instruments must snap into place) and position them with the collet opening facing forward.
   LEDs blink slowly.
4. Close front doors.
5. Activate ⏎ (START) key on the control membrane panel.
   Program runs automatically.
   LEDs der bestückten Plätze blinken schnell während des Programmablaufs.
   LEDs of the equipped positions blink quickly during the program run.
   All attached handpieces/contra-angle handpieces and turbines are cleaned and cared for inside in turn.
   This process requires approx. 3.3 minutes per instrument. The LEDs of the equipped positions light up after the process has been successfully completed.
6. Open the front doors.
7. Remove handpieces/contra-angle handpieces by pressing the locking button.
8. Pull off turbines downwards (press support lever).
   LEDs go off.



Program for collet care (as required)

1. Turn on mains switch.
   LED ⏻ (Stand-by) lights up green.
2. Open the front doors.
3. Push instrument with collet opening onto the care nozzle.
4. Activate (Collet care) key on the control membrane keyboard.
   Program runs automatically (2 impulses: 1 x care, 1 x afterblow).
   LED (Collet care) lights in the meantime.
5. Remove instrument from the nozzle.



Wipe instrument with disinfection cloth. For Germany we recommend using disinfectants listed by the VAH.

▷ Following this treatment of the instrument, continue to treat in accordance with the manufacturer instructions for reprocessing (e.g. sterilization in the STAT*IM* cassette autoclave).

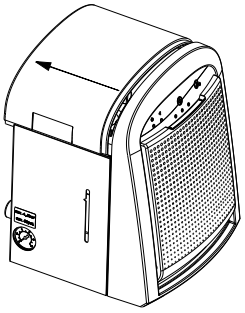
5 Maintenance

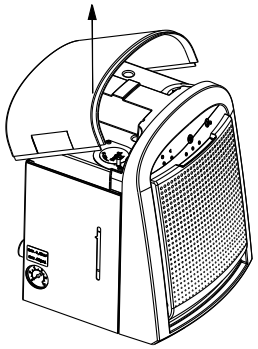
Note for users in Germany
- ▷ Perform maintenance once a year in accordance with federal state approval requirements.
- ▷ Maintenance should always be validated by authorized qualified staff, in compliance with requirements and regulations applying in that federal state.

Filling of the media container

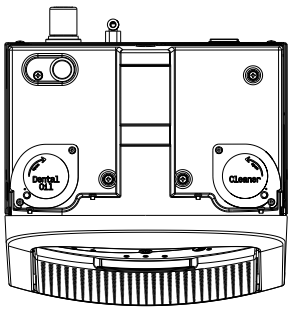
- ▷ Only use STAT*MATIC* PLUS dental oil and cleaner.

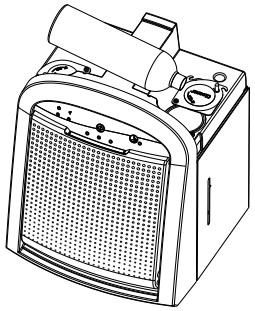
1. Turn on mains switch.
2. Pull off top cover with both hands approx. 15 mm (overcome magnetic resistance) and pull off upwards.



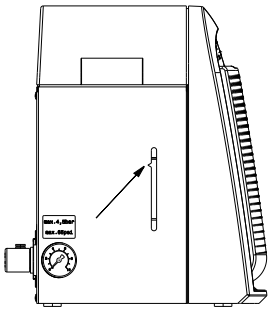


3. Note color code of the media container.
   - – Blue = dental oil
   - – Green = cleaner
4. Pull back the metal flaps to open the media container.

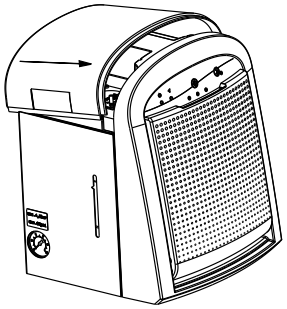




5. Fill up media container to the filling level marking.
   - – An acoustic signal sounds when the maximum filling level is reached.
6. Close media container.



7. Position top cover and close until it stops.



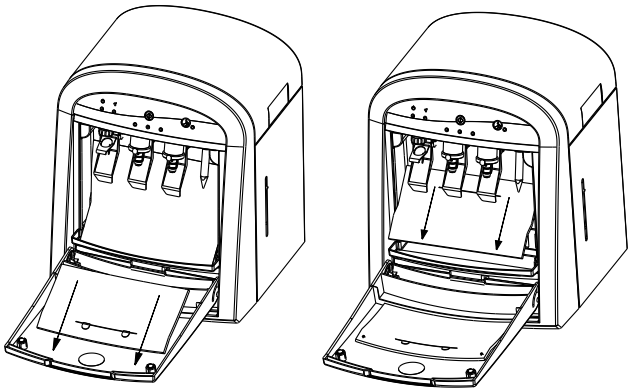
5 Maintenance

Change absorption fleece

▷ Only use our original absorption fleece.

Recommended execution:

- after 100 instruments
- at least 1 x weekly

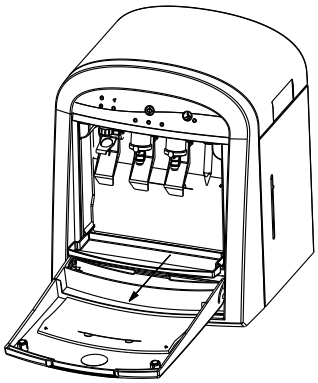


1. Open the front doors.
2. Pull fleece from the pins.
3. Remove fleece upwards from fastening clips.
4. Dispose of fleece in household waste.
5. Hook fleece into fastening clips.
6. Fix fleece onto the pins (2x).
7. Close front doors.

Empty collection pan

Recommended execution:

- after 50 instruments
- at least 1 x daily



1. Open the front doors.
2. Pull out pan forwards (horizontal) (overcome slight catch).
3. Wash out pan with hot water and dry it.
4. Dry off interior of pan surface area with a dry cloth.
5. Push pan into the side guides until it locks.
6. Close front doors.

Disinfection of the care area

▶ Disinfect care area and cover daily with disinfectant wipes. For Germany we recommend using disinfectants listed by the VAH.

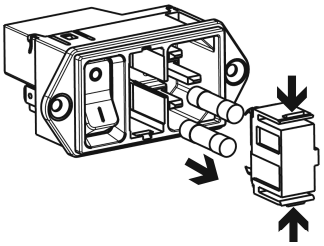
Cleaning the surface and control membrane keyboard

▶ Use a cloth moistened with disinfectant for cleaning. For Germany we recommend using disinfectants listed by the VAH.

Changing fuses

WARNING! Fuses can blow!
Fire hazard.
▷ Only use the fuse type indicated in the technical data.

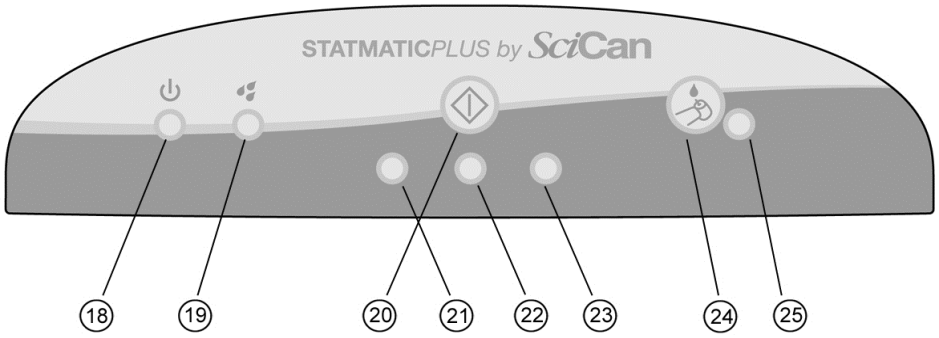
1. Disconnect the device plug from the device.
2. Remove fuse tray from the power input module. In the process, push both clips of the fuse tray inward.
3. Replace fuses.
4. Insert fuse tray again.



6 Troubleshooting

Warning	Visual signal	Acoustic signal	Cause	Correction
LED 19, 21 + 23 on	Constant light	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off)	Media containers for dental oil and cleaner empty (< 20%).	▶ Fill media containers for dental oil and cleaner (see chapter 5 Maintenance).
LED 19 + 21 on	Constant light	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off)	Media container for dental oil empty (< 20%).	▶ Fill media container for dental oil (see chapter 5 Maintenance).
LED 19 + 23 on	Constant light	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off)	Media container for cleaner empty (< 20%).	▶ Fill media container for cleaner (see chapter 5 Maintenance).
LED 18 on	Constant light	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off) only 5 x	Media containers for dental oil or cleaner full.	▶ End filling procedure.
LED 18 + 19 blinking	Blinking light (0.5 sec. on, 3 sec. off)	Interval tone (0.5 sec. on, 8 sec. off) only 10 x	Servicing required soon	▶ Please contact our customer service.
LED 19 + 22 on	Constant light	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off)	Servicing required soon.	▶ Please contact our customer service.

Error	Visual signal	Acoustic signal	Cause	Correction
LED 19 on	Constant light	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off)	MV 10 or MV 11 defective	▶ Please contact our customer service.
LED 19 + 25 on	Constant light	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off)	EEProm defective	▶ Please contact our customer service.
LEDs don't light up	–	–	Defective fuse	▶ Change fuse (see chapter 5 Maintenance).
			No power supply	1. Activate mains switch. 2. Plug in power supply plug



6 Troubleshooting

Error	Visual signal	Acoustic signal	Cause	Correction
Program doesn't start	LEDs 21, 22, 23 do not blink although stations are occupied.	–	No or too low compressed air supply.	▶ See Correction: Error "No compressed air supply".
				▶ Set pressure to 4.5 bar.
			Front doors are not correctly closed.	▶ Close front doors tightly.
No compressed air supply	–	–	Compressed air hose not connected.	▶ Connect compressed air hose
			Compressed air hose pinched.	▶ Remove flow disruption.
			Mains supply defective.	▶ Create supply.
			Pressure reducer defective.	▶ Please contact our customer service.
Interval tone	–	Interval tone (2 sec. on, 4 sec. off) only 5 x	Top cover not closed correctly.	▶ Close top cover tightly.
			Magnet on top cover missing.	▶ Please contact our customer service.
Too low flow quantity in the test adapter	Liquid volume below the marking.	–	Dispensing system was not filled.	▶ Fill dispensing system. – Open the front doors. – Press ⓘ (START) key for 2 - 3 sec. – Close front doors.
			Magnetic valve block not functioning properly.	▶ Please contact our customer service.
Liquids (dental oil and cleaner) have been switched around	–	–	–	1. Empty media container. – See chapter 1 – Completely remove residue of the "false "medium from the media container with a highly absorbent textile cloth that is free of fibers. 2. Rinse out media lines. – Turn on mains switch. – Refill dental oil and cleaner according to color code (see chapter 5 Maintenance). – Open the front doors. – Press ⓘ (START) key for 2 - 3 sec. – Close front doors.

6 Troubleshooting

Error	Visual signal	Acoustic signal	Cause	Correction
Lack of media is indicated despite sufficient media in containers.	–	–	Liquid in the pressure sensor	▶ Recalibrate pressure sensor. – Remove top cover and pull back "Dental Oil" metal flap. – Lift the bell. – Allow the liquid to run off. – Lower the bell again. – Repeat the procedure for "Cleaner" if necessary.

7 Information about electromagnetic radiation

The product is designed for operation in an environment as described below. The customer or the user of this product should ensure that it is operated in an environment of this kind.		
Electromagnetic interference measurements	**Compliance**	**Electromagnetic environment – guidelines**
HF emissions according to CISPR 11	Group 1	The product utilizes HF energy exclusively for its internal function. Its HF emissions are therefore very low and it is unlikely that neighboring electronic devices will be disrupted.
HF emissions according to CISPR 11	Class B	The product is suitable for usage in all facilities, including those located in living areas and those directly connected to a public power supply also supplying buildings used for residential purposes.
Emissions from harmonics according to IEC 61000-3- 2	Class A	
Emissions from voltage fluctuations / flickers according to IEC 61000-3-3	Conforms.	

Susceptibility tests	**IEC 60601 test level**	**Compliance level**	**Electromagnetic environment – guidelines**
Discharge of static electricity (ESD) according to IEC 61000-4-2	± 6 kV contact discharge ± 8 kV air discharge	± 6 kV contact discharge ± 8 kV air discharge	Flooring should be of wood or concrete, or be covered with ceramic tiles. When the floor is covered with synthetic material, the relative air humidity must be at least 30 %.
Rapid, transient electrical disturbances/ bursts according to IEC 61000-4-4	± 2 kV for power cables ± 2 kV for input and output lines	± 2 kV, not applicable for power cables	The quality of the supply voltage should correspond to that of a typical business or hospital environment.
Surges according to IEC 61000-4-5	± 1 kV normal mode voltage ± 2 kV common mode voltage	± 1 kV normal mode voltage ± 2 kV common mode voltage	The quality of the supply voltage should correspond to that of a typical business or hospital environment.
Voltage drops, short-term interruptions and fluctuations of the supply voltage according to IEC 61000-4-11	0 % UT for 0.5 periods 40 % UT for 5 periods 70 % UT for 25 periods 0 % UT for 250 periods	0 % UT for 0.5 periods 40 % UT for 5 periods 70 % UT for 25 periods 0 % UT for 250 periods	The quality of the supply voltage should correspond to that of a typical business or hospital environment. When the user of the product also requires continuing function with the occurrence of interruptions of the power supply, it is recommended that the product draw power from a uninterruptable power supply.
Magnetic field of the supply frequency (50/60 Hz) according to IEC 61000-4-8	3 A/m	Not applicable	Not applicable

7 Information about electromagnetic radiation

Susceptibility tests	IEC 60601 test level	Compliance level	Electromagnetic environment – guidelines
Conducted HF disturbance according to IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz to 80 MHz outside of the ISM bands[a]	10 Veff	Portable and mobile radio devices should be used at a distance from the product, including the cable, no less than the recommended protective distance calculated according to the equation applicable to the transmission frequency. Recommended protective distance: $d = 1.17 \sqrt{P}$ $d = 0.35 \sqrt{P}$ for 80 MHz to 800 MHz $d = 0.70 \sqrt{P}$ for 800 MHz to 2.5 GHz with P as the maximum power rating of the transmitter in watts (W) in accordance with the information of the transmitter manufacturer and d as the recommended protective distance in meters (m). [b] The field strength of stationary radio transmitters should be less than the compliance level for all frequencies according to experiments carried out on location[c]. [d] Interference is possible in the vicinity of devices bearing the icon shown below.
Radiated HF disturbances according to IEC 61000-4-3	10 V/m 80 MHz to 2.5 GHz	10 V/m	

NOTE: U_T is the alternating supply voltage prior to application of the test levels.

NOTE 1: The higher frequency range applies for 80 MHz and 800 MHz.

NOTE 2: These guidelines may not be applicable in all cases. The spread of electromagnetic disturbances is influenced by absorption and reflection of the building, objects and people.

[a] The ISM frequency bands (for industrial, scientific and medical applications) between 150 kHz and 80 MHz are 6.765 MHz to 6.795 MHz; 13.553 MHz to 13.567 MHz; 26.957 MHz to 27.283 MHz and 40.66 MHz to 40.70 MHz.

[b] The compliance levels in the ISM frequency bands between 150 kHz and 80 MHz and in the frequency range from 80 MHz and 2.5 GHz are defined to reduce the probability that mobile/portable communications equipment can cause disturbances when they are brought into the patient area unintentionally. For this reason, the additional factor of 10/3 is applied when calculating the recommended protective distances in these frequency ranges.

[c] The field strengths of stationary transmitters, such as the base stations of radio telephones and mobile walkie-talkies, amateur radio stations, AM and FM radio and television broadcasters, can theoretically not be precisely predicted. In order to determine the electromagnetic environment with respect to the stationary transmitter, a study of the location should be considered. When the measured field strengths at the location at which the product is used exceed the compliance level above, the product should be observed in order to demonstrate correct functioning. When unusual performance features are observed, additional measures may be necessary, such as a changed orientation or another location for the product.

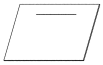
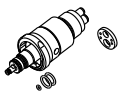
[d] Above the frequency range of 150 kHz to 80 MHz, the field strength should be less than 3 Veff V/m.

7 Information about electromagnetic radiation

Recommended protective distances between portable and mobile HF telecommunications devices and the product:			
The product is designed for operation in an electromagnetic environment in which the HF disturbances are controlled. The customer or the user of the product can help avoid electromagnetic disturbances by observing the minimum distance between portable and mobile HF telecommunications devices (transmitters) and the product, depending upon the output power of the communications device, as indicated below.			
Rated power of the transmitter / W	Protective distance depending upon the transmission frequency in m		
	150 kHz to 80 MHz d=0.35 √P	80 MHz to 800 MHz d=0.35 √P	800 MHz to 2.5 GHz d=0.70 √P
0,01	0,04	0,04	0,07
0,1	0,11	0,11	0,22
1	0,35	0,35	0,70
10	1,11	1,11	2,21
100	3,50	3,50	7,00
For transmitters with a maximum rated power not shown in the table above, the recommended protective distance d can be determined in meters (m) using the equation form the respective column, whereby P is the maximum rated power of the transmitter in watts (W) in accordance with the information provided by the transmitter manufacturer. NOTE 1: The higher frequency range applies for 80 MHz and 800 MHz. NOTE 2: These guidelines may not be applicable in all cases. The spread of electromagnetic disturbances is influenced by absorption and reflections of the building, objects and people.			

8 Accessories

▷ Please order accessories only from your authorized dealer.

	Article no.	Description
	S32102	STAT*MATIC* PLUS Cleaner (6 x 500 ml)
	S32101	STAT*MATIC* PLUS Dental oil (2 x 500 ml)
	S32100	Absorption fleece (set of 10)
	S32101-CX	Care coupling MULTIflex / Connex
	S32101-ST1T	Care coupling Sirona T1 turbine
	S32101-NSK	Care coupling NSK turbine
	S32101-W&H	Care coupling W&H turbine
	S32101-BA	Care coupling BienAir turbine
	S32201-E	Test adapter INTRAmatic
	S32201-CX	Test adapter MULTIflex / Connex
	S32202	Replace detector pipe for test adapter

	Article no.	Description
	S30146	Collet tip
	S32117	Fuse, T 2.0 A (H)
	S30108	Rubber base
	S32114	Compressed air hose (line)
	S30116	MULTIflex O-Ring set
	S32118	INTRAmatic O-Ring set
	S32120	Front cover gasket set
	S30122	Care coupling gasket

9 Technical data

Device:		
Device dimensions:	Width:	280 mm
	Height:	345 mm
	Depth:	300 mm
Weight:		8.4 kg
Power ratings:	Rated voltage:	100 - 230 V ±10%
	Rated frequency:	50 / 60 Hz
	Rated power:	45 VA max.
Protection class:		I
Protection:		covered
Installation category:		Cat. II
Contamination level:		P 2
Ambient temperature:		5 - 40 °C
Noise level:		60 (65) dB(A)
Relative air humidity:		85 % max.
Max. operating altitude:		2000 m above sea level
Operating location:		only indoors
Compressed air coupling:		DN 7.2 quick-action coupling
Operating pressure:		4.5 - 6 bar
Air consumption:		40 Nl/min
Compressed air quality:	Residual oil content:	max. 0.1 mg/m³
	Residual dust:	max. 1 µm; max. 1 mg/m³
	Residual water:	max. 0.1 g/m³ at -40 °C (-40°F)
Power fuses:	Rated current:	2 A
	Rated voltage:	250 V
	Triggering characteristic:	Slow-blowing (T)
	Breaking capacity:	H
Number of ISO 3964 integrated couplings:	Type 32	2
	Type 33	1

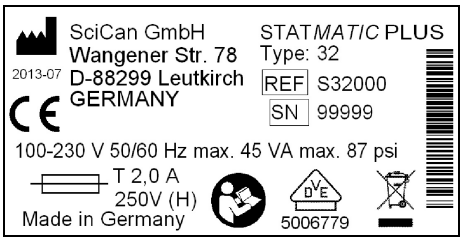
Device:	**Storage and transport conditions:**
Ambient temperature:	-30 - 70 °C
Relative air humidity:	5 - 95 %
Operating pressure:	700 - 1060 hPa

► Empty the media containers prior to transport! (Refer to Chap. 1 Important Information)

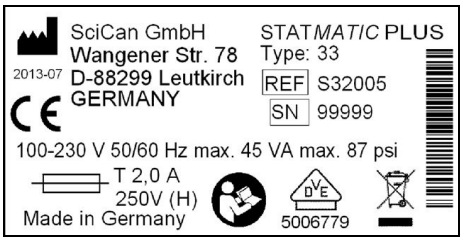
Media:	**Storage conditions:**	**Transport conditions:**
Ambient temperature – dental oil:	5 - 50 °C	-30 - 80 °C
Ambient temperature – cleaner:	5 - 35 °C	-30 - 50 °C
Relative air humidity:	5 - 95 %	5 - 95 %
Operating pressure:	800 - 2500 hPa	800 - 2500 hPa

Rating plates

STAT*MATIC* PLUS 32



STAT*MATIC* PLUS 33



The symbols used are described in chapter 1 Important information.

10 Guarantee

We extend a guarantee of three years from our manufacturing date against any malfunction of the **STAT*MATIC* PLUS** due to material or processing errors not resulting from obvious misuse, false use or accidents, with the foregoing applying to devices in a new and unused condition under normal conditions of use. The guarantee and the approval become null and void in the event of any modifications to the device by third parties.

The three-year guarantee applies to the functional capability of all parts of the device, provided that the device is used and maintained in accordance with the description included in the user manual.

In the event of any malfunction that can be traced back to such defects arising during the guarantee period, we are obligated only to either carry out repairs at no charge or to replace any defective parts (with the exception of O-rings and seals) at no charge at our own discretion, on condition that we are notified in writing within 30 days of the occurrence of such a malfunction and that the defective parts are also returned freight paid.

This guarantee will be considered to have been agreed upon when the product is accompanied by the original invoice issued by our authorized dealer and when that invoice identifies the item with an item number and clearly indicates the purchase date. No other type of receipt is acceptable. After the expiration of three years, all of the guarantees provided by us, as well as other obligations with respect to the quality of the product are considered to be conclusively fulfilled. Any liability is thus terminated and no legal proceedings may thereafter be initiated against us on account of a breach of any such guarantee or obligation.

We exclude and reject any specific guarantee not indicated here and any implied guarantee or representation with reference to performance capability, as well as any legal remedy in the event of a contractual violation, which, apart from this provision, could arise due to implication, legal interpretation, commercial practice or custom of trade, including any implied guarantee with respect to saleability or suitability for a particular purpose with reference to one or all products manufactured by us. To find out more about our products and services, please visit our website at **www.scican.com**.

(de = Original / en = translation / fr = traduction / nl = vertaling)

STAT*MATIC* PLUS 32 / 33

Système de nettoyage et d'entretien

Manuel d'instructions

DE
EN
FR
NL

SciCan Dental
Your Infection Control Specialist™
www.scican.com

STAT*MATIC* PLUS 32 / 33
Copyright 2011 SciCan. Tous droits réservés.

Doc. No. 2.000.3846 – Rev. 2013-09

Sommaire

1 Recommandations importantes 47
Contenu de l'emballage 47
Avertissements généraux 47
Objet 48
Élimination 48
Qualification de l'utilisateur 48
Consignes de sécurité pour l'huile dentaire et le produit de nettoyage 48
Symboles utilisés 49
Exonération de responsabilité 49
Vue d'ensemble de l'appareil 50
Clavier de commande à effleurement 51
Remarques relatives à l'envoi 52
2 Installation et mise en service 53
Conditions d'environnement 53
Exigences de sécurité électrique 53
Raccordements aux fluides 53
Mise en marche 54
3 Contrôles de routine 55
Contrôle de fonctionnement avec l'adaptateur de test 55
Contrôle de la fixation de l'adaptateur 55
Contrôle des joints toriques 55
4 Commande 56
Nettoyage extérieur des instruments 56
Programme d'entretien des instruments et des turbines 56
Programme d'entretien des pinces de serrage (si nécessaire) 56
5 Maintenance 57
Remplissage des réservoirs 57
Changement du feutre d'absorption 58
Vidage de la coupelle de récupération 58
Désinfection de l'espace d'entretien 58
Nettoyage de la surface et du clavier de commande à effleurement 58
Changement du fusible 58
6 Dépannage 59
7 Informations sur les émissions électromagnétiques 62
8 Accessoires 65
9 Caractéristiques techniques 66
Plaques signalétiques 67
10 Garantie 68

STAT*MATIC* est une marque STAT*IM* est une marque déposée de SciCan Ltd. Toutes les autres marques mentionnées dans ce manuel sont la propriété de leur fabricant respectif.

Fabriqué par :

SciCan GmbH
Wangener Strasse 78
88299 Leutkirch
ALLEMAGNE
Téléphone : +49-7561-98343-0
Fax : +49-7561-98343-699

CE

SciCan Ltd.
1440 Don Mills Road
Toronto, ON M3B 3P9, CANADA
Téléphone : +1-416-445-1600
Fax : +1-416-445-2727
Numéro vert : +1-800-667-7733
E-mail : techservice.ca@scican.com

SciCan Medtech AG
Alpenstrasse 16
6300 Zug, SUISSE
Téléphone : +41-41-727-70-27
Fax : +41-41-727-70-29

SciCan Inc.
701 Technology Drive
Canonsburg, PA 15317, ETATS-UNIS
Téléphone : +1-724-820-1600
Fax : +1-724-820-1479

1 Recommandations importantes

Nous vous félicitons pour l'achat de votre système de nettoyage et d'entretien STAT*MATIC* PLUS. Nous sommes persuadés que vous avez acquis le meilleur produit dans son genre. Ce système de nettoyage et d'entretien est un appareil de table compact qui, avec son programme spécial de nettoyage et d'entretien, répond à tous vos besoins et toutes vos attentes en matière d'entretien de vos instruments.

Vous trouverez dans ce manuel d'instructions tous les détails relatifs à l'installation, au fonctionnement et à la maintenance de votre système de nettoyage et d'entretien. Afin de garantir à l'appareil un fonctionnement fiable, sûr et de longue durée, nous vous recommandons de lire attentivement les instructions de ce manuel avant la mise en marche de l'appareil et de conserver ce document afin de pouvoir vous y reporter ultérieurement. Il convient de suivre attentivement les instructions relatives au fonctionnement, à l'entretien et au remplacement de pièces détachées pour que l'appareil fonctionne de manière conforme. Le contenu de ce manuel d'instructions peut être modifié sans avertissement préalable afin de tenir compte des modifications et des améliorations apportées à l'appareil.

Contenu de l'emballage

- Appareil de base STAT*MATIC* PLUS
- Conduite de raccordement au secteur
- Manuel d'instructions
- Feutres d'absorption (set)
- Tuyau d'air comprimé
- Huile dentaire (250 ml)
- Produit de nettoyage dentaire (500 ml)
- Set de joints toriques INTRAmatic

Avertissements généraux

Cet appareil a été mis au point et fabriqué selon les normes de qualité et de sécurité les plus récentes. Lors de l'installation et durant le fonctionnement de l'appareil, les règles suivantes seront observées : des dérogations à ces règles peuvent provoquer des dégâts sur l'appareil et/ou mettre en danger son utilisateur.

▷ Il convient de porter des gants médicaux lors de la mise en service, de l'utilisation et de l'entretien de l'appareil, ainsi que des opérations de routine effectuées sur ce dernier.

- ▶ Débrancher l'appareil du secteur en cas d'absence du cabinet sur une longue durée.
- ▶ Protéger l'appareil contre les fortes chaleurs dépassant 50 °C.
- ▶ Durant le fonctionnement et/ou en cas de réparation de l'appareil, on utilisera exclusivement des pièces détachées originales, celles-ci étant contrôlées lors de très nombreux tests, quant à leur sécurité, leur fonction et leurs propriétés spécifiques. Nous prenons en charge la responsabilité du produit sur lequel seront utilisées nos pièces détachées.
- ▶ Il convient de respecter tous les avertissements notés sur l'appareil ou consignés dans ce manuel.
- ▶ Ne pas effectuer soi-même la maintenance de l'appareil en dehors des différents points mentionnés dans ce manuel.
- ▶ Ne jamais ouvrir le boîtier de protection de l'appareil.
- ▶ Ne pas introduire d'objets par les trous ou les ouvertures du boîtier de protection.

1 Recommandations importantes

Objet

- Le système de nettoyage et d'entretien nettoie les canaux d'eau et d'air en spray, les canaux d'entraînement et d'air recyclé des turbines dentaires, ainsi que les pièces à main et les contre-angles.
- Cet appareil n'est pas adapté aux instruments avec tête fermée.
- Il permet d'atteindre une réduction des germes > 99 %.
- Toutes les pièces rotatives, ainsi que les mécanismes de tension peuvent être entretenus de manière optimale à l'aide d'une huile spéciale.
- Pour toute autre information sur l'aptitude de cet appareil à l'entretien d'instruments particuliers, consulter les consignes du fabricant.

! ▷ Après traitement avec le système de nettoyage et d'entretien, retraiter immédiatement l'instrument. Pour cela, respecter les indications du fabricant relatives au retraitement.

Élimination

Consommables :

▶ Recycler les déchets générés ou les éliminer dans le respect de la santé humaine et de l'environnement. Respecter la réglementation nationale en vigueur.

Appareils et accessoires en fin de durée d'utilisation :

Le présent produit est soumis à la directive EU (2002/96/EU) sur les anciens appareils électriques et électroniques.

▷ Respecter la directive EU mentionnée.

▷ Recycler les déchets générés ou les éliminer dans le respect de la santé humaine et de l'environnement. Respecter la réglementation nationale en vigueur.

Qualification de l'utilisateur

Ce produit ne doit être utilisé que par un personnel formé, le dentiste ainsi que son ou ses assistant(e)s qui ont reçu les instructions relatives à ce produit.

Consignes de sécurité pour l'huile dentaire et le produit de nettoyage

Mesures de premiers secours – huile dentaire

En cas d'inhalation du produit :	▶ Faire entrer de l'air frais dans la pièce. ▶ Si la personne accidentée se plaint durablement, consulter un médecin et lui présenter la fiche de données de sécurité.
En cas d'ingestion :	▶ Ne pas provoquer de vomissements, appeler immédiatement un médecin. ▶ Emporter avec vous la fiche de données de sécurité.
En cas de contact avec la peau :	▶ Laver immédiatement avec de l'eau et du savon et rincer abondamment.
En cas de contact avec les yeux :	▶ Rincer les yeux plusieurs minutes à l'eau claire, paupières ouvertes. ▶ Si la personne porte des lentilles, les enlever. ▶ Si la personne se plaint durablement, consulter le médecin.

Mesures de premiers secours – produit de nettoyage

En cas d'inhalation du produit :	▶ Faire entrer de l'air frais dans la pièce. ▶ Si la personne accidentée se plaint durablement, consulter un médecin et lui présenter la fiche de données de sécurité.
En cas d'ingestion :	▶ Ne pas provoquer de vomissements, appeler immédiatement un médecin. ▶ Emporter avec vous la fiche de données de sécurité.
En cas de contact avec la peau :	▶ Laver immédiatement avec de l'eau et du savon et rincer abondamment.
En cas de contact avec les yeux :	▶ Rincer les yeux plusieurs minutes à l'eau claire, paupières ouvertes. ▶ Si la personne porte des lentilles, les enlever. ▶ Si la personne se plaint durablement, consulter le médecin.

1 Recommandations importantes

Mesures de lutte contre l'incendie

Ces deux produits sont ininflammables.

Symboles utilisés

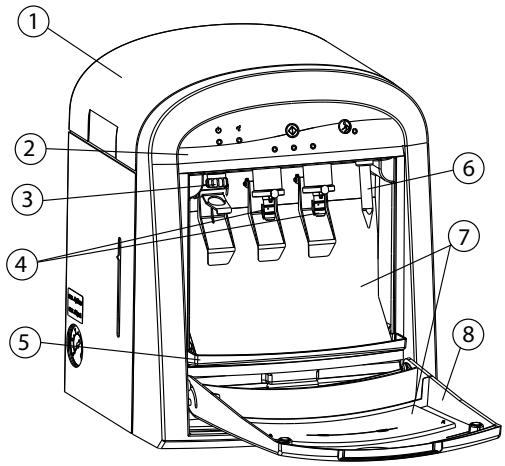
	Situation qui, en cas de non-respect des instructions, peut entraîner des blessures ou un danger, une dégradation du matériel ou des perturbations de fonctionnement.		LED Prêt au fonctionnement		Marquage CE
	Informations importantes		LED Produit de nettoyage		Fusible
	Remarques relatives à l'élimination		Touche et LED pour le programme d'entretien des pinces de serrage		Suivre les instructions du manuel !
	Porter des gants médicaux !		Touche pour le programme d'entretien des instruments et turbines		Contrôle VDE
			Fabricant		Label SCA/UL

Exonération de responsabilité

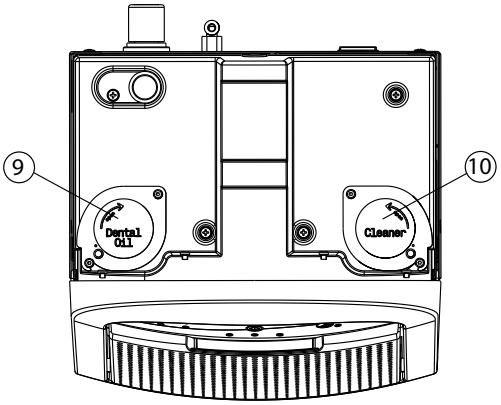
La livraison de pièces détachées, l'entretien et la maintenance ne doivent être effectués que par un personnel autorisé. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages accidentels, particuliers ou consécutifs qui se sont produits à la suite de la maintenance ou de l'entretien d'un produit par un tiers ou du fait de l'utilisation d'équipements ou de pièces détachées fabriqués par un tiers, y compris toutes pertes de gain, pertes commerciales, pertes économiques ou pertes dues à des blessures du personnel.

1 Recommandations importantes

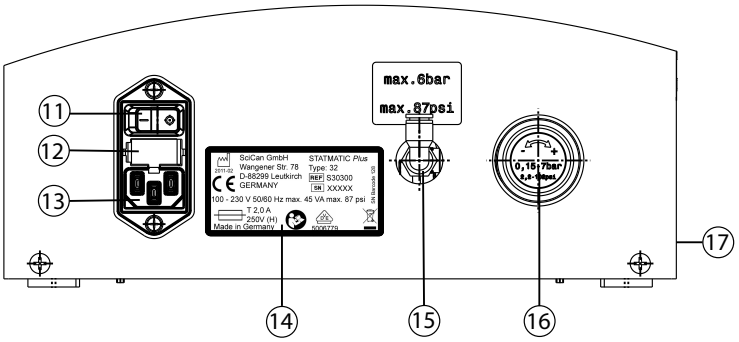
Vue d'ensemble de l'appareil



1. Couvercle de protection supérieur
2. Clavier de commande à effleurement
3. Prises pour adaptateur de turbines (1x Type 32 / 2x Type 33)
4. Embouts d'entretien INTRAmatic ISO 3964 (2x Type 32 / 1x Type 33)
5. Coupelle de récupération
6. Buses pour l'entretien des pinces de serrage
7. Feutre d'absorption (2x)
8. Capot avant



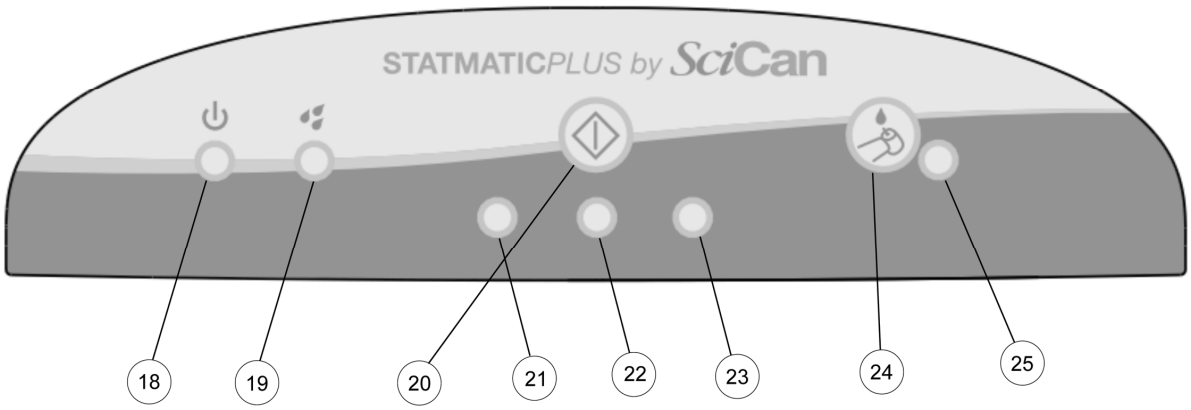
9. Ouverture de remplissage pour l'huile dentaire
10. Ouverture de remplissage pour le produit de nettoyage



11. Interrupteur secteur
12. Tiroir du fusible secteur
13. Entrée tension secteur
14. Plaque signalétique
15. Entrée de l'air comprimé
16. Régulateur d'air comprimé
17. Affichage air comprimé

1 Recommandations importantes

Clavier de commande à effleurement



(18) LED Veille

(19) LED Produit de nettoyage manquant - remplissage nécessaire

(20) Touche Entretien des instruments et des turbines (DÉMARRAGE)

(21) LED place 1

(22) LED place 2

(23) LED place 3

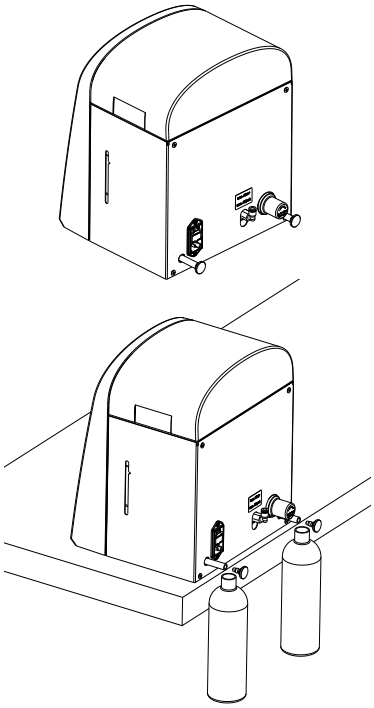
(24) Touche Entretien des pinces de serrage

(25) LED Entretien des pinces de serrage

1 Recommandations importantes

Remarques relatives à l'envoi

SciCan décline toute responsabilité, en cas de dommages suite au non-respect des instructions suivantes.



REMARQUE ! Liquides résiduels dans les tuyaux et le bloc électrovalve !
Dégâts dus à des températures très basses (gel).

▷ Avant l'envoi, vider les réservoirs et le système.

Vidage des réservoirs

1. Retirer les tuyaux correspondants à l'arrière de l'appareil.
   – Bleu = huile dentaire (Dental oil)
   – Vert = produit de nettoyage (Cleaner)
2. Ouvrir le capot.
3. Verser les liquides dans les réservoirs.

Vidage du système

1. Éteindre l'appareil avec l'interrupteur secteur.
2. Ouvrir le capot.
3. Remettre l'appareil en marche ▷ en appuyant sur la touche de démarrage.
4. Maintenir la touche de démarrage enfoncée jusqu'à ce que le programme démarre.
5. Fermer le capot.

Pour l'envoi de l'appareil, choisir un emballage adapté.

Nous recommandons d'utiliser le carton d'origine.

2 Installation et mise en service

Conditions d'environnement

La performance du produit est influencée par des facteurs extérieurs !

▷ Il convient de choisir le bon emplacement du produit en tenant compte des facteurs d'influence suivants :

Température et humidité de l'air	La température de fonctionnement recommandée est située entre 5 et 35 °C pour une humidité de l'air entre 25 et 85 %. ▶ Ne pas placer le produit dans un lieu soumis à l'ensoleillement direct ou à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur).
Environnement	▶ Faire fonctionner le produit dans un lieu propre et exempt de poussière.
Surface de travail	▶ Placer le produit sur une surface plane, plate, hydrofuge et non sensible à l'huile. ▶ En aucun cas n'installer ou ne faire fonctionner le produit sur une surface inclinée.
Champ électromagnétique	Le produit est testé quant aux émissions électromagnétiques et satisfait aux principales normes. Alors que le produit lui-même n'émet pas de rayonnements, il peut néanmoins être influencé par d'autres appareils qui en émettent. ▶ Tenir le produit éloigné de sources d'interférences potentielles.

Exigences de sécurité électrique

DANGER ! Danger de mort dû à la manipulation inadéquate d'une alimentation électrique !

Danger de décharge électrique.

▷ Ne pas utiliser de prises multiples.

▷ En cas d'utilisation d'une unité de distribution électrique avec protection contre les surtensions, brancher un seul appareil à la fois.

▷ Utiliser le connecteur d'entrée de secteur situé sur le côté de l'appareil comme dispositif de sectionnement vers le réseau d'alimentation.

Raccordements aux fluides

▷ On utilisera exclusivement de l'air comprimé conformément aux caractéristiques techniques pour assurer un fonctionnement sûr et fiable de l'appareil.

1. Brancher la fiche secteur à la prise.
2. Enficher le tuyau à air comprimé sur le raccord et le fixer.
3. Contrôler la pression sur le manomètre.
   Le manomètre indique 4,3 à 4,5 bars.
   – Si l'indication est différente, retirer la manette du régulateur de pression et la tourner vers la gauche ou vers la droite jusqu'à indication de la bonne pression.
   – Replacer la manette sur le régulateur de pression et la fixer.

2 Installation et mise en service

Mise en marche

► Allumer l'interrupteur secteur de la fiche secteur.

Premier remplissage des réservoirs

Voir chapitre 5 Entretien « Remplissage des réservoirs ».

Installation de l'adaptateur de turbines

1. Maintenir l'adaptateur de turbine en plaçant le gros tuyau vers l'arrière de l'unité.
2. Enficher l'adaptateur de turbine dans l'équivalent femelle de l'appareil.
3. Tourner le verrouillage à vis vers la gauche jusqu'à ce que l'adaptateur de turbine soit bien fixé.

Système de dosage avec remplissage de liquides

! Si le système de dosage n'est pas rempli convenablement, le système ne pourra pas procéder à un bon nettoyage ou entretien des turbines, des pièces à main et des contre-angles durant les premiers processus !

1. Ouvrir le capot avant.
2. Enfoncer la touche ⏀ (DÉMARRAGE) du clavier de commande à effleurement durant 2 à 3 secondes.
3. Fermer le capot avant.

Durant le premier processus de remplissage, les LED clignotent l'une après l'autre. Le processus s'exécute automatiquement et nécessite quelques minutes.

L'appareil est maintenant prêt à l'utilisation.

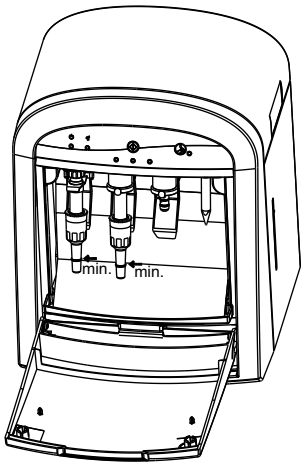
3 Contrôles de routine

Contrôle de fonctionnement avec l'adaptateur de test

Procédé recommandé :

- Après installation
- En fonctionnement : 1 x par jour

1. Enficher l'adaptateur de test dans le raccord de chaque instrument (par ex. INTRAmatic MULTIflex).
2. Fermer le capot avant.
3. Enfoncer la touche ⏀ DEMARRAGE.
4. Après déroulement du programme, vérifier que les petits tuyaux sont tous pleins.
   Le liquide doit au moins atteindre la marque *min.*
   – Si la quantité de liquide se trouve en dessous de la marque, voir au chapitre 6, Dépannage : Quantité de liquide trop faible dans l'adaptateur de test.
5. Lire la « Pression d'entrée » sur le manomètre.
   La pression doit être située entre 4,3 et 4,5 bars.
6. Nettoyer l'adaptateur de test.
   – Dévisser, vider et nettoyer le petit tuyau de test.
   – Si le marquage n'est pas nettement lisible ou si le petit tuyau est endommagé, le remplacer.



Contrôle de la fixation de l'adaptateur

Procédé recommandé :

- Après installation
- En fonctionnement : 1 x par semaine

▶ Vérifier que l'adaptateur de turbine est bien fixé.
L'écrou de réglage de tension doit être bien vissé.
   – Resserrer éventuellement l'écrou.

Contrôle des joints toriques

Procédé recommandé :

- En fonctionnement : 1 x par semaine

▶ Vérifier que tous les joints toriques sont en bon état.
▶ Remplacer les joints en mauvais état.

4 Commande

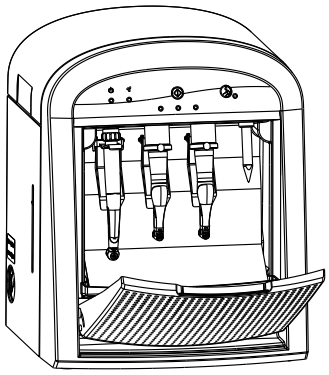
▷ Respecter les exigences relatives à l'hygiène applicables dans le pays.

Nettoyage extérieur des instruments

1. Nettoyer les instruments avec une brosse à dents mi-dure durant 20 secondes sous l'eau courante, en particulier dans la zone de la tête (eau de qualité potable, température 30 °C ± 5 °C).
2. Laisser reposer l'instrument 5 minutes.

Programme d'entretien des instruments et des turbines

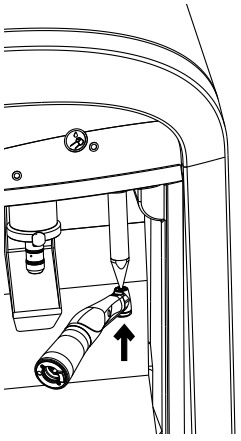
1. Actionner l'interrupteur secteur.
   La LED (Veille) s'allume en vert.
2. Ouvrir le capot avant.
3. Enficher les pièces à main, les contre-angles et les turbines sur l'adaptateur prévu à cet effet (les instruments doivent s'encliqueter) et les orienter avec l'ouverture des pinces de serrage vers l'avant.
   Les LED clignotent lentement.
4. Fermer le capot avant.
5. Enfoncer la touche (DÉMARRAGE) sur le clavier de commande à effleurement.
   Le programme démarre automatiquement.
   Les LED correspondant aux places prises clignotent rapidement durant le déroulement du programme.
   Toutes les pièces à main, contre-angles et turbines enfichés sont nettoyés et entretenus l'un après l'autre.
   Ce processus prend environ 3,3 minutes par instrument. Le processus terminé, les LED des places occupées clignotent.



6. Ouvrir le capot avant.
7. Retirer les pièces à main et les contre-angles en enfonçant le bouton d'encliquetage.
8. Retirer les turbines en les tirant vers le bas (éventuellement appuyer sur le levier de soutien).
   Les LED s'éteignent.

Programme d'entretien des pinces de serrage (si nécessaire)

1. Actionner l'interrupteur secteur.
   La LED (Veille) s'allume en vert.
2. Ouvrir le capot avant.
3. Enficher l'instrument en plaçant l'ouverture de la pince de serrage vers la buse.
4. Enfoncer la touche (entretien des pinces de serrage) du clavier de commande à effleurement.
   Le programme démarre automatiquement (2 impulsions : 1 x soin, 1 x soufflage ultérieur).
   Pendant ce temps, la LED (entretien des pinces de serrage) s'allume.
5. Éloigner l'instrument de la buse.



Nettoyer l'instrument avec un linge désinfectant. Pour l'Allemagne, nous recommandons l'utilisation d'un produit désinfectant figurant sur la liste VAH.

▷ Après ce traitement, retraiter l'instrument conformément aux indications du fabricant de retraitement (par ex. stérilisation dans l'autoclave à cassette STATIM).

5 Maintenance

Remarque pour les utilisateurs allemands !

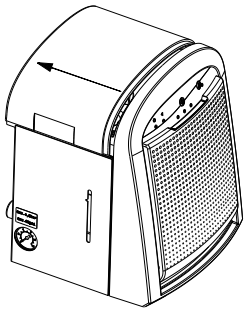
▷ En fonction de l'homologation nationale, entretenir l'appareil tous les ans.

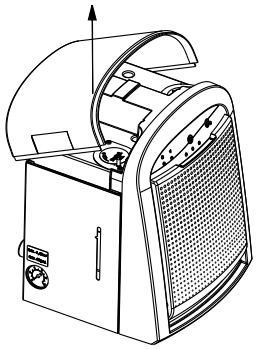
▷ Après chaque entretien, faire faire une validation par un personnel technique autorisé. Ce faisant, respecter les directives et prescriptions spécifiques au pays.

Remplissage des réservoirs

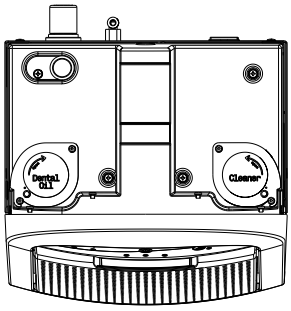
▷ Utiliser exclusivement l'huile dentaire et le produit de nettoyage STAT*MATIC* PLUS.

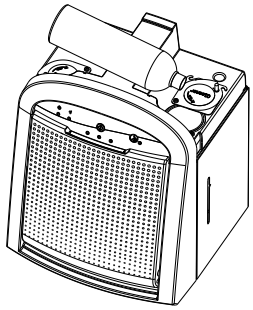
1. Actionner l'interrupteur secteur.
2. Faire glisser le couvercle supérieur d'environ 15 mm avec les deux mains, en surmontant la résistance magnétique, puis l'enlever vers le haut.



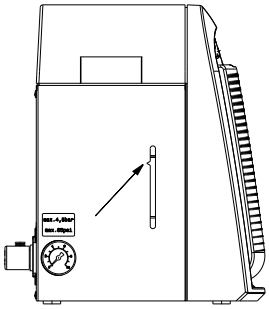


3. Observer le code couleur de chaque réservoir.
   – Bleu = huile dentaire (« Dental oil »)
   – Vert = produit de nettoyage (« Cleaner »)
4. Pour ouvrir un réservoir, tirer le capuchon métallique vers l'arrière.

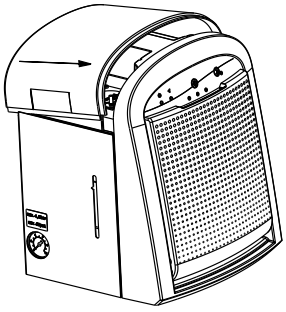




5. Remplir le réservoir jusqu'à la marque de niveau maximal de remplissage.
   – Un signal sonore se fait entendre lorsque ce niveau est atteint.
6. Fermer le réservoir.



7. Reposer le couvercle supérieur et le fermer jusqu'à la butée.



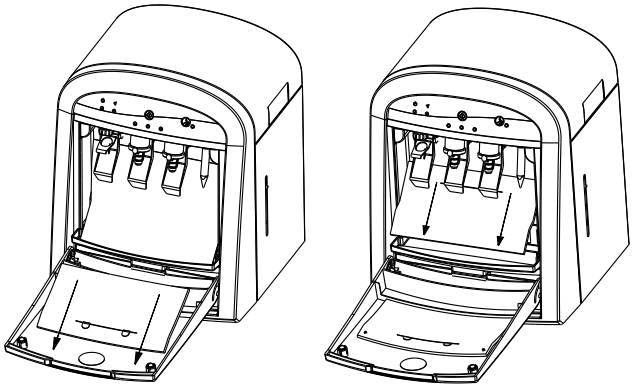
5 Maintenance

Changement du feutre d'absorption

▷ Utiliser exclusivement notre feutre d'absorption original.

Procédé recommandé :

- Après 100 instruments
- Au moins 1 x par semaine

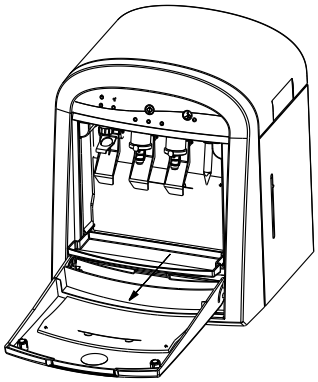


1. Ouvrir le capot avant.
2. Libérer le feutre des broches.
3. Retirer le feutre en le soulevant vers le haut et en le libérant des pattes de fixation.
4. Jeter le feutre avec les déchets ménagers.
5. Accrocher un nouveau feutre dans les pattes de fixation.
6. Fixer le feutre sur les broches (2x).
7. Fermer le capot avant.

Vidage de la coupelle de récupération

Procédé recommandé :

- Après 50 instruments
- Au moins 1 x par semaine



1. Ouvrir le capot avant.
2. Tirer vers l'avant (horizontalement) la coupelle (surmonter le petit encliquetage).
3. Laver la coupelle à l'eau chaude et la sécher.
4. Sécher avec un chiffon sec l'espace intérieur de la zone d'appui de la coupelle.
5. Repousser la coupelle en la faisant coulisser sur les guides latéraux jusqu'à encliquetage.
6. Fermer le capot avant.

Désinfection de l'espace d'entretien

▶ Désinfecter quotidiennement l'espace d'entretien et le capot avec un chiffon imprégné de désinfectant Pour l'Allemagne, nous recommandons l'utilisation d'un produit désinfectant figurant sur la liste VAH.

Nettoyage de la surface et du clavier de commande à effleurement

▶ Pour le nettoyage, utiliser un chiffon humide imprégné de produit désinfectant. Pour l'Allemagne, nous recommandons l'utilisation d'un produit désinfectant figurant sur la liste VAH.

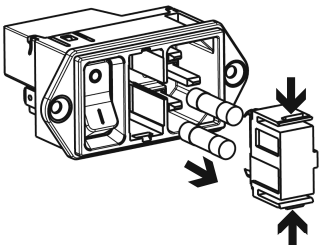
Changement du fusible

AVERTISSEMENT ! Fonte du fusible !

Risque d'incendie.

▷ Utiliser exclusivement le type de fusible indiqué dans les caractéristiques techniques.

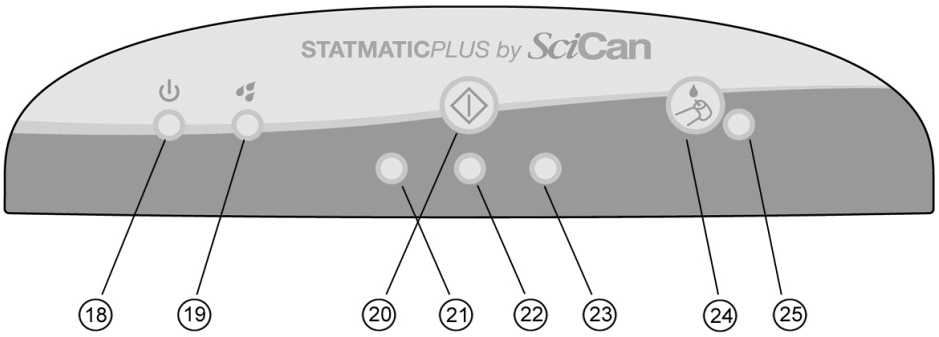
1. Débrancher l'appareil du secteur.
2. Retirer le tiroir du fusible du module d'entrée secteur. Pour cela, enfoncer les deux pattes vers l'intérieur.
3. Remplacer les fusibles.
4. Replacer le tiroir à fusibles.



6 Dépannage

Avertissement	Signal optique	Signal acoustique	Cause	Élimination
LED 19, 21 + 23 allumées	Lumière permanente	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt)	Le réservoir pour huile dentaire et produit de nettoyage est vide (< 20 %).	► Remplir le réservoir pour huile dentaire et produit de nettoyage (voir chapitre 5 « Entretien »).
LED 19 + 21 allumées	Lumière permanente	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt)	Le réservoir pour huile dentaire est vide (< 20 %).	► Remplir le réservoir pour huile dentaire (voir chapitre 5 « Entretien »).
LED 19 + 23 allumées	Lumière permanente	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt)	Le réservoir pour produit de nettoyage est vide (< 20 %).	► Remplir le réservoir pour produit de nettoyage (voir chapitre 5 « Entretien »).
LED 18 allumée	Lumière permanente	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt) 5 x seulement	Le réservoir pour huile dentaire et produit de nettoyage est plein.	► Terminer le processus de remplissage.
LED 18, 19 + 21 clignotent	Lumière clignotante (0,5 seconde marche, 3 secondes arrêt)	Son intermittent (0,5 seconde marche, 8 secondes arrêt) 10 x seulement	Entretien nécessaire prochainement.	► S'adresser à notre service client.
LED 19 + 22 allumées	Lumière permanente	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt)	Entretien nécessaire prochainement.	► S'adresser à notre service client.

Défaut	Signal optique	Signal acoustique	Cause	Élimination
LED 19 allumée	Lumière permanente	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt)	MV 10 ou MV 11 défectueux	► S'adresser à notre service client.
LED 19 + 25 allumées	Lumière permanente	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt)	Erreur mémoire E2PROM	► S'adresser à notre service client.
Aucune LED n'est allumée	–	–	Fusible défectueux	► Remplacer les fusibles (voir chapitre 5 « Entretien »).
			Pas d'alimentation électrique	1. Actionner l'interrupteur. 2. Brancher la prise.



6 Dépannage

Défaut	Signal optique	Signal acoustique	Cause	Élimination
Le programme ne démarre pas.	Les LED 21, 22 et 23 ne clignotent pas, bien que les stations soient occupées.	–	Alimentation en air comprimé inexistante ou insuffisante.	▶ Voir élimination : Erreur « Pas d'alimentation en air comprimé ».
				▶ Régler la pression sur 4,5 bars.
			Le capot avant n'est pas correctement fermé.	▶ Bien refermer le capot avant.
Pas d'alimentation en air comprimé	–	–	Le tuyau à air comprimé n'est pas connecté.	▶ Connecter le tuyau à air comprimé.
			Le tuyau à air comprimé est plié.	▶ Réparer la panne relative au flux.
			L'alimentation côté secteur est défectueuse.	▶ Établir l'alimentation.
			Réducteur de pression défectueux.	▶ S'adresser à notre service client.
Son intermittent	–	Son intermittent (2 secondes marche, 4 secondes arrêt) 5 x seulement	Le couvercle supérieur n'est pas correctement fermé.	▶ Bien fermer le couvercle supérieur.
			L'aimant du couvercle supérieur manque.	▶ S'adresser à notre service client.
Quantité de liquide trop faible dans l'adaptateur de test.	La quantité de liquide est en dessous de la marque.	–	Le système de dosage n'a pas été rempli.	▶ Remplir le système de dosage. – Ouvrir le capot avant. – Enfoncer la touche ⏀ (DÉMARRAGE) pendant 2 à 3 secondes. – Fermer le capot avant.
			Le bloc électrovalve ne fonctionne pas correctement.	▶ S'adresser à notre service client.
Les liquides (huile dentaire et produit de nettoyage) ont été inversés.	–	–	–	1. Vider les réservoirs. – Voir chapitre 1 – Éliminer totalement les restes du « mauvais » liquide présents dans le réservoir avec un chiffon textile bien absorbant et exempt de fibres. 2. Rincer abondamment les canaux du réservoir. – Connecter l'interrupteur secteur. – Remplir à nouveau les réservoirs d'huile dentaire et de produit de nettoyage conformément au code couleur (voir chapitre 5 Entretien). – Ouvrir le capot avant. – Enfoncer la touche ⏀ (DÉMARRAGE) pendant 2 à 3 secondes. – Fermer le capot avant.

6 Dépannage

Défaut	Signal optique	Signal acoustique	Cause	Élimination
Une insuffisance de liquide est signalée alors que les réservoirs sont suffisamment remplis.	–	–	Il y a du liquide dans le capteur de pression	1. Vider les réservoirs. – Voir chapitre 1 2. Recalibrer le capteur de pression. – Retirer le couvercle supérieur et tirer le capuchon métallique « Huile dentaire » vers l'arrière. – Soulever la cloche. – Laisser s'écouler le liquide. – Replacer la cloche. – Reprendre éventuellement le processus à l'étape « Cleaner ».

7 Informations sur les émissions électromagnétiques

Ce produit est destiné au fonctionnement dans environnement tel que décrit ci-dessous. Le client ou l'utilisateur de ce produit doit s'assurer que l'appareil est utilisé dans cet environnement.		
Mesures des émissions parasites	**Conformité**	**Environnement électromagnétique - Directives**
Émissions HF selon CISPR 11	Groupe 1	Ce produit utilise l'énergie HF exclusivement pour son fonctionnement interne. Pour cette même raison, les émissions HF sont très faibles et il est improbable qu'il perturbe des appareils électroniques voisins.
Émissions HF selon CISPR 11	Classe B	Ce produit est destiné à une utilisation dans tout établissement, y compris ceux situés dans les zones habitables et ceux qui sont raccordés immédiatement à un réseau d'alimentation public qui fournit aussi des bâtiments utilisés à des fins d'habitation.
Émissions de courants harmoniques selon CEI 61000-3-2	Classe A	
Émissions de tensions de papillotement / flickers selon CEI 61000-3-3	Conforme	

Tests d'immunité	**Niveau de test CEI 60601**	**Niveau de conformité**	**Environnement électromagnétique - Directives**
Décharge électrostatique Électricité (ESD) selon CEI 61000-4-2	± 6 kV décharge par contact ± 8 kV décharge dans l'air	± 6 kV décharge par contact ± 8 kV décharge dans l'air	Les sols doivent être en bois ou en béton ou recouverts de dalles en céramique. Si les sols sont recouverts de matériaux synthétiques, l'humidité relative de l'air doit être de 30 % au minimum.
Transitoires rapides Perturbations électriques / Signaux en salves selon CEI 61000-4-4	± 2 kV, pour les lignes d'alimentation électrique ± 2 kV pour les lignes d'entrée et de sortie	± 2 kV, pour les lignes d'alimentation Sans objet	La qualité de la tension d'alimentation doit correspondre à celle d'un environnement commercial ou d'hôpital classique.
Surtensions (Surges) selon CEI 61000-4-5	± 1 kV tension de mode différentiel ± 2 kV mode commun	± 1 kV tension de mode différentiel ± 2 kV mode commun	La qualité de la tension d'alimentation doit correspondre à celle d'un environnement commercial ou d'hôpital classique.
Creux de tension, Interruptions de courte durée et oscillations de la tension d'alimentation selon CEI 61000-4-11	0 % UT pour 0,5 période 40 % UT pour 5 périodes 70 % UT pour 25 périodes 0 % UT pour 250 périodes	0 % UT pour 0,5 périodes 40 % UT pour 5 périodes 70 % UT pour 25 périodes 0 % UT pour 250 périodes	La qualité de la tension d'alimentation doit correspondre à celle d'un environnement commercial ou d'hôpital classique. Si l'utilisateur du produit exige un fonctionnement en continu, même en cas d'interruption de l'alimentation en énergie, nous recommandons une source d'alimentation non interruptible.
Champ magnétique avec la fréquence d'alimentation (50/60 Hz) selon CEI 61000-4-8	3 A/m	Sans objet.	Sans objet.

7 Informations sur les émissions électromagnétiques

Tests d'immunité	Niveau de test CEI 60601	Niveau de conformité	Environnement électromagnétique - Directives
Perturbation HF conduite selon CEI 61000-4-6	3 Veff 150 kHz à 80 MHz en dehors des bandes ISM[a]	10 Veff	Les appareils radio portables ou mobiles ne doivent pas être placés, y compris les conduites, à une distance inférieure à celle recommandée et calculée à partir de l'équation applicable pour la fréquence émise. Distance de protection recommandée : d = 1,17 √P d = 0,35 √P pour 80 à 800 MHz d = 0,70 √P pour 800 MHz à 2,5 GHz P étant la puissance nominale maximale de l'émetteur en Watt (W) selon les indications du fabricant d'émetteur et d étant la distance de protection recommandée en mètres (m). [b] L'intensité du champ de l'émetteur radio fixe doit être, pour toutes les fréquences et conformément à une étude réalisée sur place[c], plus faible que le niveau de conformité. [d] Dans l'entourage des appareils qui portent le symbole figurant ci-dessous, les perturbations sont possibles.
Perturbations HF émises selon CEI 61000-4-3	10 V/m 80 MHz à 2,5 GHz	10 V/m	

REMARQUE : U_T est la tension alternative du secteur avant l'application des niveaux de test.

REMARQUE 1 : à 80 et 800 MHz, c'est la bande de fréquences maximale qui s'applique.

REMARQUE 2 : ces directives ne s'appliquent pas dans tous les cas. La propagation électromagnétique est affectée par l'absorption et la réflexion des bâtiments, des objets et des personnes.

[a] Les bandes de fréquences ISM (pour les applications industrielles, scientifiques et médicales) entre 150 kHz et 80 MHz , sont 6,765 MHz à 6,795 MHz ; 13,553 MHz à 13,567 MHz ; 26,957 MHz à 27,283 MHz et 40,66 MHz à 40,70 MHz.

[b] Les niveaux de conformité dans les bandes de fréquences ISM entre 150 kHz et 80 MHz et dans la gamme de fréquence de 80 MHz et 2,5 GHz sont destinés à réduire la probabilité que des équipements de communication provoquent des perturbations lorsqu'ils sont apportés par mégarde dans la zone où se trouve le patient. C'est pour cette raison que le facteur supplémentaire de 10/3 est appliqué dans le calcul de la distance de protection recommandée dans ces bandes de fréquence.

[c] Les intensités de champs provenant d'émetteurs fixes tels que stations de base pour téléphones sans fil et radios terrestres mobiles, radio amateur, radiodiffusions AM et FM, diffusions TV, etc., ne peuvent pas être théoriquement prévues de manière précise. Pour évaluer l'environnement électromagnétique engendré par les transmetteurs RF fixes, une étude de site électromagnétique devrait être envisagée. Si l'intensité de champ mesurée sur le site dans lequel le produit est utilisé dépasse le niveau de conformité mentionné ci-dessus, il conviendra de vérifier le bon fonctionnement du produit. En cas de performances anormales, des mesures complémentaires pourraient être nécessaires, comme par exemple, la réorientation ou la relocalisation du produit.

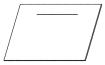
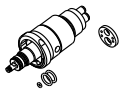
[d] Sur une bande de fréquences comprise entre 150 kHz et 80 MHz, les intensités de champs doivent être inférieures à 3 Veff V/m.

7 Informations sur les émissions électromagnétiques

Distances de protection recommandées entre les équipements de communication HF portables et mobiles et le produit :			
Le produit est conçu pour être utilisé dans un environnement électromagnétique dans lequel les nuisances RF émises sont contrôlées. Le client ou l'utilisateur du produit peut prévenir les interférences électromagnétiques en conservant une distance minimale entre l'équipement de communication HF portable (transmetteurs) et le produit, en fonction de la puissance de sortie de l'appareil, tel que recommandé ci-dessous.			
Puissance nominale de l'émetteur / W	Distance de protection en fonction de la fréquence de l'émetteur en m		
	150 kHz à 80 MHz d=0,35 √P	80 MHz à 800 MHz d=0,35 √P	800 MHz à 2,5 GHz d=0,70 √P
0,01	0,04	0,04	0,07
0,1	0,11	0,11	0,22
1	0,35	0,35	0,70
10	1,11	1,11	2,21
100	3,50	3,50	7,00
Pour les émetteurs dont la puissance de sortie nominale maximale n'est pas répertoriée ci-dessus, la distance de protection recommandée d en mètres (m) peut être déterminée par l'équation applicable à la fréquence de l'émetteur, où P désigne la puissance de sortie maximale de l'émetteur en watts (W) selon le fabricant. REMARQUE 1 : à 80 et 800 MHz, c'est la bande de fréquences maximale qui s'applique. REMARQUE 2 : ces directives ne s'appliquent pas dans tous les cas. La propagation électromagnétique est affectée par l'absorption et la réflexion des bâtiments, des objets et des personnes.			

8 Accessoires

▷ Commander les accessoires exclusivement dans le commerce spécialisé.

	Numéro de pièce	Description
	S32102	STAT*MATIC* PLUS Produit de nettoyage (« Cleaner ») (6 x 500 ml)
	S32101	STAT*MATIC* PLUS Huile dentaire (« Dental oil ») (2 x 500 ml)
	S32100	Feutres d'absorption (set) (10 pièces)
	S32101-CX	Embout d'entretien MULTIflex / Connex
	S32101-ST1T	Embout d'entretien Turbine Sirona T1
	S32101-NSK	Embout d'entretien Turbine NSK
	S32101-W&H	Embout d'entretien Turbine W&H
	S32101-BA	Embout d'entretien Turbine BienAir
	S32201-E	Adaptateur de test INTRAmatic
	S32201-CX	Adaptateur de test MULTIflex / Connex
	S32202	Tuyau de test de remplacement pour adaptateur de test

	Numéro de pièce	Description
	S30146	Tête de pince de serrage
	S32117	Fusible T 2,0 A (H)
	S30108	Pied en caoutchouc
	S32114	Tuyau d'air comprimé (Ligne)
	S30116	Set de joints toriques MULTIflex
	S32118	Set de joints toriques INTRAmatic
	S32120	Jeu de barrettes d'étanchéité pour capot avant
	S30122	Étanchéité pour embout d'entretien

9 Caractéristiques techniques

Appareil :		
Dimensions de l'appareil :	Largeur :	280 mm
	Hauteur :	345 mm
	Profondeur :	300 mm
Poids :		8,4 kg
Valeur nominale :	Tension nominale :	100 – 230 V ±10%
	Fréquence nominale :	50 / 60 Hz
	Puissance nominale :	max. 45 VA
Classe de protection :		I
Protection :		Couvert
Catégorie d'installation :		Cat. II
Degré de salissure :		P 2
Température ambiante :		5 à 40 °C
Niveau de bruit :		60 (65) dB(A)
Humidité relative de l'air :		max. 85 %
Hauteur de fonctionnement maximale au-dessus du niveau de la mer :		2 000 m
Lieu d'exploitation :		Espace intérieur seulement
Raccord pneumatique :		Raccord rapide DN 7,2
Pression de l'air :		4,5 à 6 bars
Consommation d'air :		40 Nl/mn
Qualité de l'air comprimée :	Teneur en huile résiduelle :	max. 0,1 mg/m³
	Poussière résiduelle :	max. 1 µm ; max. 1 mg/m³
	Eau résiduelle :	max. 0,1 g/m³ à -40 °C
Fusibles secteur :	Intensité nominale :	2 A
	Tension nominale :	250 V
	Caractéristiques de déclenchement	Fusible retardé (T)
	Pouvoir de coupure :	H
Nombre de raccords intégrés ISO 3964	Type 32	2
	Type 33	1

Appareil :	**Conditions de stockage et de transport :**
Température ambiante :	-30 à 70 °C
Humidité relative de l'air :	5 à 95 %
Pression de l'air :	700 à 1 060 hPa

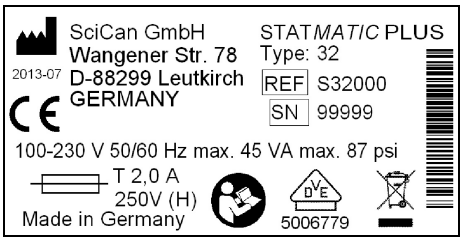
► Vider les réservoirs avant le transport ! (voir chapitre 1 « Recommandations importantes »)

Liquides :	**Conditions de stockage :**	**Conditions de transport :**
Température ambiante - huile dentaire :	5 à 50 °C	-30 à 80 °C
Température ambiante - produit de nettoyage :	5 à 35 °C	-30 à 50 °C
Humidité relative de l'air :	5 à 95 %	5 à 95 %
Pression de l'air :	800 à 2 500 hPa	800 à 2 500 hPa

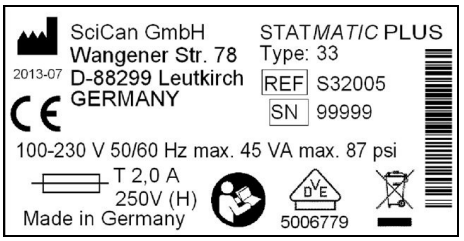
9 Caractéristiques techniques

Plaques signalétiques

STAT*MATIC* PLUS 32



STAT*MATIC* PLUS 33



Les principaux symboles sont expliqués dans le chapitre 1 « Remarques importantes ».

10 Garantie

Notre garantie de trois ans est valide pour le produit **STAT*MATIC* PLUS** à partir du jour de la fabrication par notre société, à l'état neuf et non utilisé, en cas d'utilisation normale et en cas de défauts de matériaux ou de traitement qui ne sont pas dus à une mauvaise utilisation flagrante, une mauvaise application ou un accident. La garantie et l'homologation s'annulent en cas de modifications apportées à l'appareil par des tiers.

La garantie triennale est valable pour le fonctionnement de toutes les pièces de l'appareil, à condition que l'appareil soit utilisé et entretenu conformément aux instructions mentionnées dans le manuel d'utilisateur.

En cas de pannes, qui seraient dues à de tels défauts durant la période couverte par la garantie, notre seule obligation consiste en une réparation sans frais ou à un échange gratuit d'une quelconque pièce défectueuse (à l'exception des joints toriques et des étanchéités), à condition que nous soyons avertis par écrit dans les 30 jours qui suivent l'apparition de cette panne et que les pièces défectueuses nous soient en outre envoyées franco de port.

Cette garantie est considérée comme conclue lorsque le produit est accompagné de la facture originale du revendeur autorisé par notre société et que la facture mentionne l'article par son numéro d'article, ainsi qu'une date d'achat clairement lisible. Aucun autre type de preuve n'est acceptable. A l'issue de trois années, toutes les garanties et autres obligations relatives à la qualité du produit nous incombant sont annulées. Toute responsabilité se termine alors et des actions en justice pour violation d'une telle garantie ou obligation ne peuvent plus être engagées contre nous après cette période.

Toute garantie expresse qui n'est pas indiquée ici et toute garantie ou déclaration implicite relative à la performance, ainsi que toute voie de recours pour rupture de contrat qui, à l'exception de cette disposition, à la suite d'une insinuation, d'une interprétation de la loi, d'une coutume ou d'un usage commercial, y compris toute garantie implicite concernant l'aptitude à la vente ou l'adéquation à un objectif donné d'un ou de tous les produits vendus par nous, pourraient se produire, seront exclues et rejetées par nous. Pour plus d'informations sur nos produits et nos performances, visiter notre site **www.scican.com.**

(de = Original / en = translation / fr = traduction / nl = vertaling)

STAT*MATIC* PLUS 32 / 33

Reinigings- en onderhoudssysteem

Gebruiksaanwijzing

DE
EN
FR
NL

SciCan Dental
Your Infection Control Specialist™
www.scican.com

STAT*MATIC* PLUS 32 / 33
Copyright 2011 SciCan. Alle rechten voorbehouden.

Doc. No. 2.000.3846 – Rev. 2013-09

Inhoudsopgave

1 Belangrijke instructies ... 71
Verpakkingslijst ... 71
Algemene waarschuwingsinstructies ... 71
Bedoeld gebruik ... 71
Afvalverwerking ... 72
Kwalificatie van de gebruiker ... 72
Veiligheidsinstructies voor dentale olie en reinigingsmiddel ... 72
Gebruikte symbolen ... 72
Uitsluiting van aansprakelijkheid ... 73
Overzicht van apparaten ... 73
Folietoetsenbord voor bediening ... 74
Instructies m.b.t. de verzending ... 75
2 Installatie en inbedrijfstelling ... 76
Omgevingsfactoren ... 76
Elektrische eisen ... 76
Media-aansluitingen ... 76
Inbedrijfstelling ... 77
3 Routinecontroles ... 78
Functietest met testadapter ... 78
Adapterfixatie controleren ... 78
O-ringen controleren ... 78
4 Bediening ... 79
Uitwendige reiniging van de instrumenten ... 79
Programma instrumenten- en turbineonderhoud ... 79
Programma spantangonderhoud (indien nodig) ... 79
5 Onderhoud ... 80
Mediahouder vullen ... 80
Absorptievlies vervangen ... 81
Opvangschaal legen ... 81
Desinfectie van de onderhoudsruimte ... 81
Reiniging van het oppervlak en het folietoetsenbord voor de bediening ... 81
Zekeringvervanging ... 81
6 Verhelpen van storingen ... 82
7 Informatie over elektromagnetische emissies ... 85
8 Accessoires ... 88
9 Technische gegevens ... 89
Typeplaatjes ... 89
10 Garantie ... 90

STAT*MATIC* is een gedeponeerd handelsmerk. STAT*IM* is een gedeponeerd handelsmerk van SciCan Ltd. Alle andere in dit handboek vermelde handelsmerken zijn eigendom van hun desbetreffende eigenaren.

Gemaakt door:

SciCan GmbH
Wangener Strasse 78
88299 Leutkirch
DUITSLAND
Telefoon: +49-7561-98343-0
Fax: +49-7561-98343-699

CE

SciCan Ltd.
1440 Don Mills Road
Toronto, ON M3B 3P9, CANADA
Telefoon: +1-416-445-1600
Fax: +1-416-445-2727
Gratis: +1-800-667-7733
E-mail: techservice.ca@scican.com

SciCan Medtech AG
Alpenstrasse 16
6300 Zug, ZWITSERLAND
Telefoon: +41-41-727-70-27
Fax: +41-41-727-70-29

SciCan Inc.
701 Technology Drive
Canonsburg, PA 15317, USA
Telefoon: +1-724-820-1600
Fax: +1-724-820-1479

1 Belangrijke instructies

Van harte gefeliciteerd met de aankoop van uw reinigings- en onderhoudssysteem: STAT*MATIC* PLUS. Wij zijn ervan overtuigd dat u het beste product in zijn soort hebt verworven. Dit reinigings- en onderhoudssysteem is een compact tafelapparaat, dat met zijn reinigings- en onderhoudsprogramma voldoet aan al uw behoeften en verwachtingen bij het onderhouden van instrumenten.

Deze gebruiksaanwijzing bevat alle details m.b.t. inrichting, gebruik en onderhoud van uw reinigings- en onderhoudssysteem. Om te waarborgen dat het apparaat jarenlang veilig en zonder problemen kan worden gebruikt dient u de aanwijzingen vóór de inbedrijfstelling ervan te lezen en voor toekomstig gebruik op te slaan. De aanwijzingen m.b.t. gebruik, onderhoud en vervanging van onderdelen moeten worden opgevolgd, opdat het apparaat op de voorgeschreven wijze kan werken. De inhoud van deze gebruiksaanwijzing kan zonder vooraankondiging worden gewijzigd om veranderingen en verbeteringen aan het apparaat weer te geven.

Verpakkingslijst

- Basisapparaat STAT*MATIC* PLUS
- Netaansluitkabel
- Gebruiksaanwijzing
- Absorptievlies (set)
- Persluchtslang
- Dentale olie (250 ml)
- Dentaal reinigingsmiddel (500 ml)
- O-ring set INTRAmatic

Algemene waarschuwingsinstructies

Het apparaat is volgens de laatste kwaliteits- en veiligheidsnormen ontwikkeld en gefabriceerd. Bij installatie en gebruik moeten de volgende voorzieningen worden getroffen. Overtreding kan tot schade aan het apparaat en/of tot gevaar voor de bediener voeren.

▷ Bij inbedrijfstelling, bediening, onderhoud en routinewerkzaamheden medische handschoenen dragen.

- ▶ Als de praktijk vrij lang wordt verlaten, het apparaat loskoppelen van het stroomnet.
- ▶ Het apparaat beschermen tegen opwarming boven 50 °C.
- ▶ Voor gebruik c.q. reparatie uitsluitend onze originele onderdelen gebruiken, omdat deze in omvangrijke tests gekeurd zijn op veiligheid, functie en specifieke deugdelijkheid. Voor deze onderdelen accepteren wij de productverantwoordelijkheid.
- ▶ Alle waarschuwingsinstructies op het apparaat en in de gebruiksaanwijzing in acht nemen.
- ▶ Het apparaat niet zelf onderhouden buiten de in de gebruiksaanwijzing genoemde punten.
- ▶ Nooit de beschermkast van het apparaat openen.
- ▶ Geen voorwerpen door de gaten of openingen in de beschermkast inbrengen.

Bedoeld gebruik

- Het reinigings- en onderhoudssysteem reinigt spraywater-, spraylucht-, aandrijf- en retourkanalen van dentale turbines en gereedschaphouders en ellebogen.
- Het apparaat is niet geschikt voor instrumenten met gesloten kop.
- Er wordt een kiemreductie van > 99 % bereikt.
- Alle roterende onderdelen en spanmechanismen worden optimaal onderhouden door een speciale olie.
- Voor verdere informatie over de geschiktheid van bepaalde instrumenten voor het onderhoud de fabrieksinstructies raadplegen.

▷ Na de behandeling met het reinigings- en onderhoudssysteem het instrument direct verder behandelen. Hierbij de desbetreffende fabrieksopgaven m.b.t. herconditionering in acht nemen.

1 Belangrijke instructies

Afvalverwerking

Verbruiksmaterialen:

- ▶ Het afval dat ontstaat, zonder gevaar voor mens en milieu recyclen of verwijderen. Hierbij de geldende nationale voorschriften naleven.

Apparaten en accessoires aan het einde van de gebruiksduur:

Het onderhavige product is onderhevig aan de CE-richtlijn (2002/96/EG) over afgedankte elektrische en elektronische apparaten.

- ▷ De genoemde CE-richtlijn in acht nemen.
- ▷ Dit product zonder gevaar voor mens en milieu recyclen of verwijderen. Hierbij de geldende nationale voorschriften naleven.

Kwalificatie van de gebruiker

Dit product mag uitsluitend door geschoold personeel worden gebruikt, met inbegrip van tandartsen en hun assistent/es, die instructie over dit product hebben ontvangen.

Veiligheidsinstructies voor dentale olie en reinigingsmiddel

Eerste-hulp-maatregelen – dentale olie

Na inademen	▶ Frisse lucht toevoeren. ▶ Bij aanhoudende klachten arts raadplegen en blad met veiligheidstoelichtingen tonen.
Na inslikken	▶ Niet laten braken. Onmiddellijk deskundige medische hulp inroepen. ▶ Blad met veiligheidstoelichtingen meenemen.
Na huidcontact	▶ Direct met water en zeep afwassen en goed naspoelen.
Na oogcontact	▶ Ogen verschillende minuten met geopende oogspleet met stromend water afspoelen. ▶ Aanwezige contactlenzen verwijderen. ▶ Bij aanhoudende klachten dokter raadplegen.

Eerste-hulp-maatregelen – reinigingsmiddel

Na inademen	▶ Frisse lucht toevoeren. ▶ Bij aanhoudende klachten arts raadplegen en blad met veiligheidstoelichtingen tonen.
Na inslikken	▶ Niet laten braken. Onmiddellijk deskundige medische hulp inroepen. ▶ Blad met veiligheidstoelichtingen meenemen.
Na huidcontact	▶ Direct met water en zeep afwassen en goed naspoelen.
Na oogcontact	▶ Ogen verschillende minuten met geopende oogspleet met stromend water afspoelen. ▶ Aanwezige contactlenzen verwijderen. ▶ Bij aanhoudende klachten dokter raadplegen.

Maatregelen m.b.t. brandbestrijding

Beide producten zijn onbrandbaar.

Gebruikte symbolen

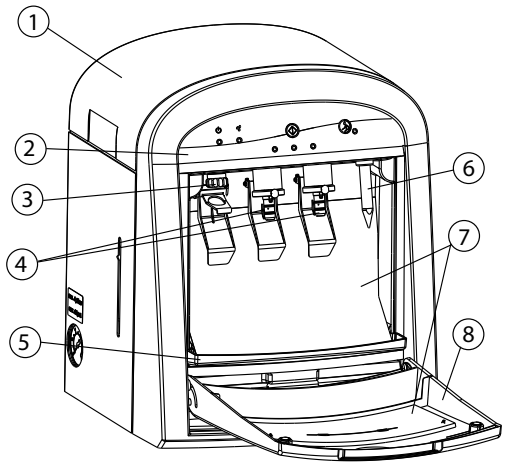
	Situatie die bij niet-naleving van de instructie kan leiden tot letsel of tot gevaar, beschadiging of bedrijfsstoringen.		LED gereed voor gebruik		CE aanduiding
	Belangrijke informatie		LED onderhoudsmiddel		Zekering
	Aanwijzingen m.b.t. afvalverwerking		Toets en LED voor programma spantangonderhoud		Gebruiksaanwijzing opvolgen!
	Medische handschoenen dragen!		Toets voor programma instrumenten- en turbineonderhoud		VDE controle
			Fabrikant		SCA/UL goedkeuringsteken

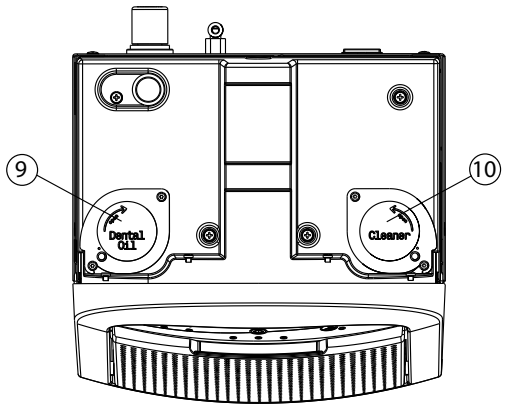
1 Belangrijke instructies

Uitsluiting van aansprakelijkheid

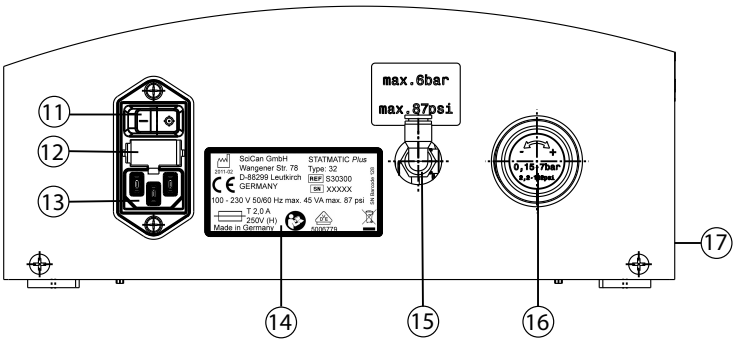
De levering van onderdelen, de service en het onderhoud mogen uitsluitend door geautoriseerd personeel worden verricht. Wij accepteren generlei aansprakelijkheid voor toevallige, speciale of vervolgschade die door reparatie of onderhoud van het product door derden ontstaat, of voor het gebruik van door derden gefabriceerde uitrusting of losse onderdelen, met inbegrip van winstderving, alle bedrijfsmatige verliezen, economische verliezen of verliezen door verwonding van personen.

Overzicht van apparaten





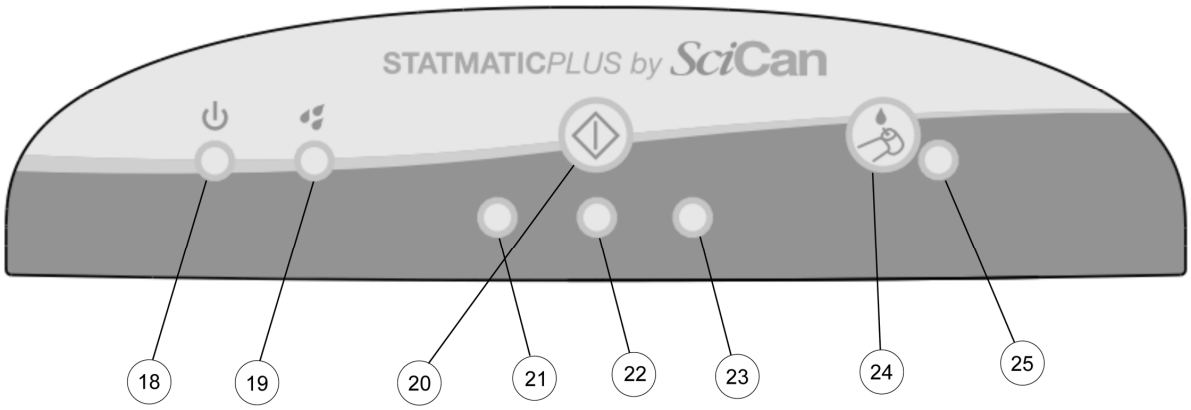
1. Bovenste afdekking
2. Folietoetsenbord voor de bediening
3. Slot voor turbineadapter (1x type 32 / 2x type 33)
4. Onderhoudskoppelingen INTRAmatic ISO 3964 (2x type 32 / 1x type 33)
5. Opvangschaal
6. Spantangonderhoudsmondstuk
7. Absorptievlies (2x)
8. Frontdeur
9. Vulopening dentale olie
10. Vulopening reinigingsmiddel



11. Aan/uit-schakelaar
12. Lade netzekering
13. Ingang netspanning
14. Typeplaatje
15. Persluchtinvoer
16. Persluchtregelaar
17. Persluchtindicatie

1 Belangrijke instructies

Folietoetsenbord voor bediening



(18) LED stand-by

(19) LED tekort aan verzorgingsmiddel – vulling noodzakelijk

(20) Toets instrumenten- en turbineonderhoud (START)

(21) LED plaats 1

(22) LED plaats 2

(23) LED plaats 3

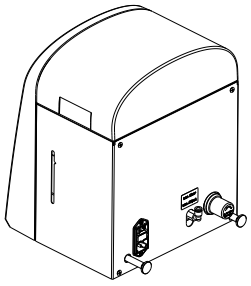
(24) Toets spantangonderhoud

(25) LED spantangonderhoud

1 Belangrijke instructies

Instructies m.b.t. de verzending

Bij schade doordat de volgende instructies niet worden nageleefd, bestaat geen aansprakelijkheid namens SciCan.



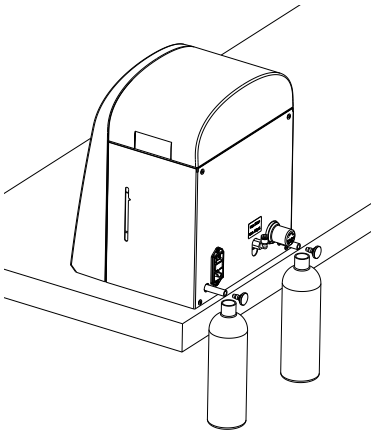
OPMERKING! Er bevinden zich restanten van vloeistoffen in slangen en magneetklepblok!

Schade door lage temperaturen (vorst).

▷ Vóór verzending mediahouder en systeem legen.

Mediahouder legen

1. Aan de achterkant van het apparaat de desbetreffende slang uittrekken.
   – Blauw = dentale olie (dental oil)
   – Groen = reinigingsmiddel (cleaner)
2. Kap openen.
3. Vloeistoffen laten weglopen in een fles.



Systeem legen

1. Apparaat met de aan/uit-schakelaar uitschakelen.
2. Deur openen.
3. Als starttoets wordt ingedrukt ▷ apparaat weer inschakelen.
4. Starttoets ingedrukt houden, totdat programma start.
5. Deur sluiten.

Om het apparaat te versturen een geschikte verpakking kiezen.

Wij adviseren om de originele doos te gebruiken.

2 Installatie en inbedrijfstelling

Omgevingsfactoren

De prestatie van het product wordt beïnvloed door uitwendige factoren!

▷ De passende plaats met inachtneming van de volgende invloedsfactoren kiezen.

Temperatuur en luchtvochtigheid	De geadviseerde bedrijfstemperatuur ligt tussen 5 °C en 35 °C bij een luchtvochtigheid tussen 25 % en 85 %. ▶ Het product niet op een plaats met directe zonneschijn of in de buurt van een warmtebron (bv. radiator) opstellen.
Omgeving	▶ Het product in een schone, stofvrije omgeving gebruiken.
Werkoppervlak	▶ Het product op een vlak, egaal, waterafstotend en voor olie ongevoelig oppervlak opstellen. ▶ Het product in geen geval op een hellend vlak installeren of gebruiken.
Elektromagnetische omgeving	Het product is getest op elektromagnetische emissies en voldoet aan de beslissende normen. Terwijl het product zelf geen straling afgeeft, kan het echter worden beïnvloed door andere straling afgevende apparaten. ▶ Het product uit de buurt van potentiële interferentiebronnen weghouden.

Elektrische eisen

GEVAAR! Levensgevaar bij onvakkundige omgang met stroombronnen!

Gevaar voor elektrische schok.

▷ Geen aftakcontactdozen gebruiken.

▷ Bij het gebruik van stroomstrips met overbelastingsbeveiliging altijd slechts één apparaat aansluiten.

▷ De stekker voor toegang tot het net aan de kant van het apparaat gebruiken als ontkoppelinrichting voor het voedingsnet.

Media-aansluitingen

▷ Uitsluitend perslucht volgens de opgaven in de Technische gegevens gebruiken om te waarborgen dat het apparaat veilig en storingvrij functioneert.

1. Netstekker in wandcontactdoos steken.
2. Persluchtslang op koppeling zetten en bevestigen.
3. Perslucht op de manometer controleren.
   De manometer geeft 4,3 - 4,5 bar aan.
   – Bij een afwijkende indicatie de greep bij de drukregeling uittrekken en naar links of rechts draaien tot de correcte perslucht wordt aangegeven.
   – De greep bij de drukregeling weer indrukken en fixeren.

2 Installatie en inbedrijfstelling

Inbedrijfstelling

► Aan/uit-schakelaar aan de netstekker inschakelen.

Eerste vulling van de mediahouder

Zie hoofdstuk 5 Onderhoud „Mediahouder vullen“.

Turbineadapter plaatsen

1. De turbineadapter met de grote buisjes naar achteren richting de unit houden.
2. De turbineadapter in de vrouwelijke contrastekker in het apparaat steken.
3. De schroefsluiting naar links draaien tot de turbineadapter vastzit.

Doseersysteem met media vullen

Zonder het doseersysteem op de voorgeschreven wijze te vullen worden de turbines en de gereedschaphouders/ellebogen tijdens de eerste processtappen niet juist gereinigd en onderhouden!

1. Frontdeur openen.
2. Toets (START) op het folietoetsenbord voor de bediening 2 à 3 seconden indrukken.
3. Frontdeur sluiten.

Tijdens het proces van de eerste vulling knipperen de afzonderlijke LED's sequentieel. Dit proces verloopt automatisch en heeft enkele minuten nodig.

Het apparaat is nu gereed voor gebruik.

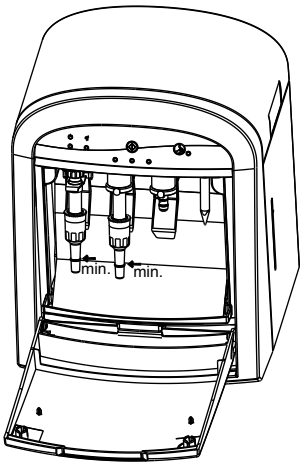
3 Routinecontroles

Functietest met testadapter

Geadviseerde uitvoering:

- na opstelling
- tijdens bedrijf: 1x per dag

1. Testadapter op de desbetreffende instrumentkoppelingen (bijv. INTRAmatic, MULTIflex) steken.
2. Frontdeur sluiten.
3. Toets ⏀ START indrukken.
4. Na afloop van het programma het vulvolume in de afzonderlijke testbuisjes controleren.
   Vloeistof moet ten minste de markering *min.* bereiken.
   – Als het doorstroomvolume onder de markering ligt, zie hoofdstuk 6 Verhelpen van storingen: Te laag doorstroomvolume in de testadapter.
5. Druk aflezen op de manometer „Toevoerdruk“.
   Druk moet tussen 4,3 bar en 4,5 bar liggen.
6. Testadapter reinigen.
   – Testbuisjes losschroeven, legen en schoonmaken.
   – Als de markering niet eenduidig afleesbaar is of als het testbuisje beschadigd is, het testbuisje vervangen.



Adapterfixatie controleren

Geadviseerde uitvoering:

- na opstelling
- tijdens bedrijf: 1x per week

► Controleren of de turbineadapter vastzit
De spanmoer moet vastzitten.
– Evtl. de spanmoer aanhalen.

O-ringen controleren

Geadviseerde uitvoering:

- tijdens bedrijf: 1x per week

► Alle O-ringen controleren op beschadigingen.
► Beschadigde O-ringen vervangen.

4 Bediening

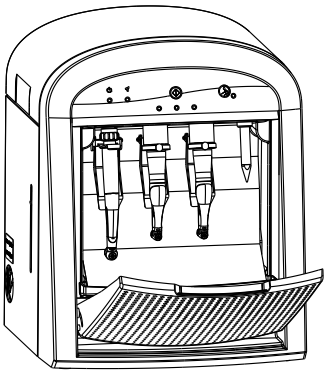
▷ De desbetreffende hygiëne-eisen van het betreffende land in acht nemen.

Uitwendige reiniging van de instrumenten

1. Instrument voornamelijk aan de voorkant met een middelharde tandenborstel 20 sec. in stromend water reinigen (drinkwaterkwaliteit, temperatuur 30 °C ± 5 °C).
2. Instrument 5 minuten opslaan.

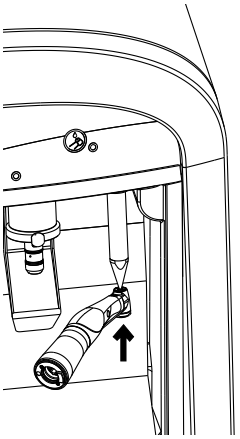
Programma instrumenten- en turbineonderhoud

1. Aan/uit-schakelaar inschakelen
   LED (stand-by) is groen verlicht.
2. Frontdeur openen.
3. Gereedschaphouders/ellebogen en turbines op de voorziene adapters steken (instrumenten moeten vastklikken) en met spantangopening naar voren uitlijnen.
   LED's knipperen langzaam.
4. Frontdeur sluiten.
5. Toets (START) op folietoetsenbord voor de bediening gebruiken.
   Programma verloopt automatisch.
   LED's van de uitgeruste plaatsen knipperen snel terwijl het programma loopt.
   Alle opgestoken gereedschaphouders/ellebogen en turbines worden achter elkaar binnen gereinigd en onderhouden.
   Dit proces heeft per instrument ca. 3,3 minuten nodig. Na een succesvol proces branden de LED's van de uitgeruste plaatsen .
6. Frontdeur openen.
7. Gereedschaphouders/ellebogen door indrukken van de arrêteerknop wegnemen.
8. Turbines naar onderen eraf trekken (evtl. ondersteuningshendel indrukken).
   LED's doven.



Programma spantangonderhoud (indien nodig)

1. Aan/uit-schakelaar inschakelen
   LED (stand-by) is groen verlicht.
2. Frontdeur openen.
3. Instrument met spantangopening tegen onderhoudsmondstuk duwen.
4. Toets (spantangonderhoud) op folietoetsenbord voor de bediening gebruiken.
   Programma verloopt automatisch (2 impulsen: 1 x onderhoud, 1 x opblazen).
   LED (spantangonderhoud) brandt intussen.
5. Instrument van mondstuk verwijderen.



Instrument met desinfectiedoek afvegen. Voor Duitsland adviseren wij om desinfectiemiddelen te gebruiken die geregistreerd zijn door het Verbond voor toepaste hygiëne / VAH.

▷ Na deze behandeling het instrument verder behandelen volgens de fabrieksopgaven m.b.t. herconditionering (bijv. sterilisatie in de STAT*IM* cassette-autoclaaf).

5 Onderhoud

Instructie voor Duitse gebruikers!

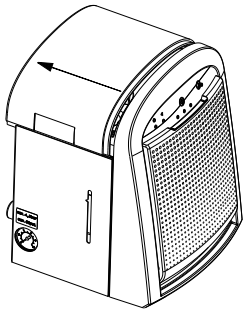
▷ Afhankelijk van de toelating per bondsstaat het apparaat ieder jaar een servicebeurt geven.

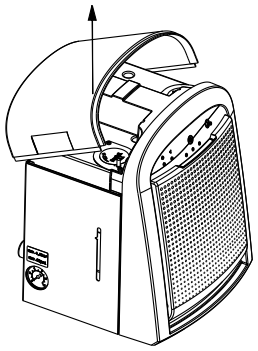
▷ Na ieder onderhoud een validatie door geautoriseerd geschoold personeel laten verrichten. Hier de voor de bondsstaat specifieke richtlijnen en voorschriften in acht nemen.

Mediahouder vullen

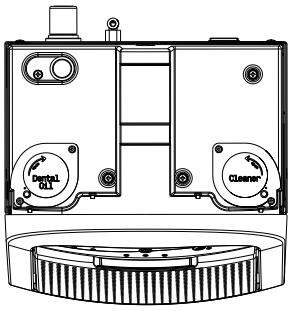
▷ Uitsluitend STAT*MATIC* PLUS dentale olie en reinigingsmiddel gebruiken.

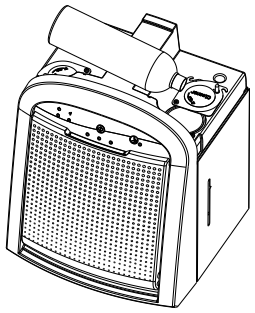
1. Aan/uit-schakelaar inschakelen
2. Bovenafdekking met beide handen ca. 15 mm eraf trekken (magneetweerstand overwinnen) en naar boven toe wegpakken.



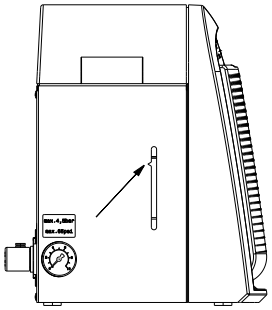


3. Kleurcode van de mediahouder in acht nemen.
   – Blauw = dentale olie (dental oil)
   – Groen = reinigingsmiddel (cleaner)
4. Om de mediahouder te openen metalen kleppen naar achteren trekken.

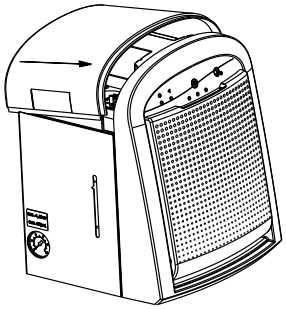




5. Mediahouder bijvullen tot aan de vulpeilmarkering.
   – Er klinkt een akoestisch signaal bij het bereiken van het maximale vulpeil.
6. Mediahouder sluiten.



7. Bovenafdekking aanbrengen en sluiten tot aanslag.



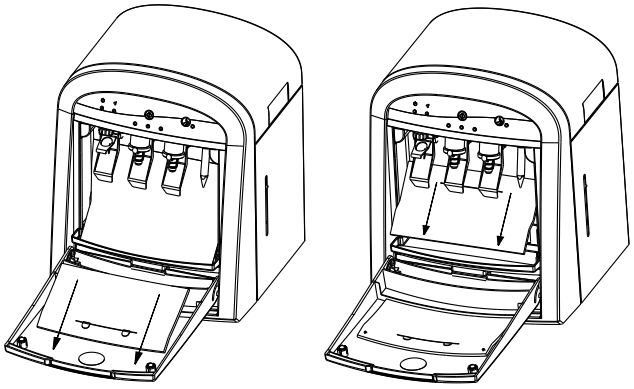
5 Onderhoud

Absorptievlies vervangen

▷ Uitsluitend ons originele absorptievlies gebruiken.

Geadviseerde uitvoering:

- na 100 bedrijfsuren
- ten minste 1 x per week

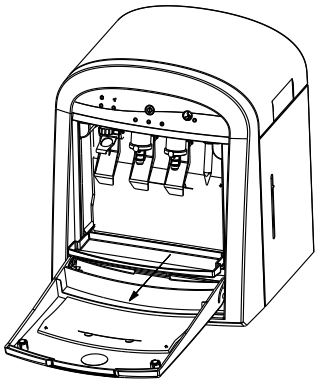


1. Frontdeur openen.
2. Vlies van de pinnen aftrekken.
3. Vlies naar boven toe uit bevestigingsstrips nemen.
4. Vlies als huisvuil weggooien.
5. Nieuw vlies in bevestigingsstrips hangen.
6. Vlies op de pinnen vastzetten (2x).
7. Frontdeur sluiten.

Opvangschaal legen

Geadviseerde uitvoering:

- na 50 bedrijfsuren
- ten minste 1 x per dag



1. Frontdeur openen.
2. Schaal naar voren toe (horizontaal) eruit halen (lichte arrêtering overwinnen).
3. Schaal met heet water uitwassen en afdrogen.
4. Met droge doek de steunzone van de schaal binnenin afdrogen.
5. Schaal in de zijgeleidingen schuiven totdat zij vastklikt.
6. Frontdeur sluiten.

Desinfectie van de onderhoudsruimte

▶ Onderhoudsruimte en deur elke dag desinfecteren met stofdoeken voor desinfectie. Voor Duitsland adviseren wij om desinfectiemiddelen te gebruiken die geregistreerd zijn door het Verbond voor toepaste hygiëne / VAH.

Reiniging van het oppervlak en het folietoetsenbord voor de bediening

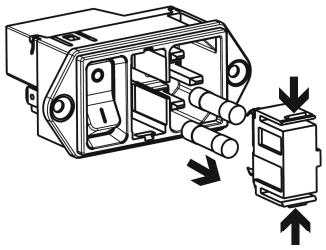
▶ Om te reinigen een vochtige, in desinfectiemiddel gedrenkte doek gebruiken Voor Duitsland adviseren wij om desinfectiemiddelen te gebruiken die geregistreerd zijn door het Verbond voor toepaste hygiëne / VAH.

Zekeringvervanging

WAARSCHUWING! Doorbranden van de zekering!
Brandgevaar

▷ Uitsluitend het in de technische gegevens aangegeven zekeringtype gebruiken.

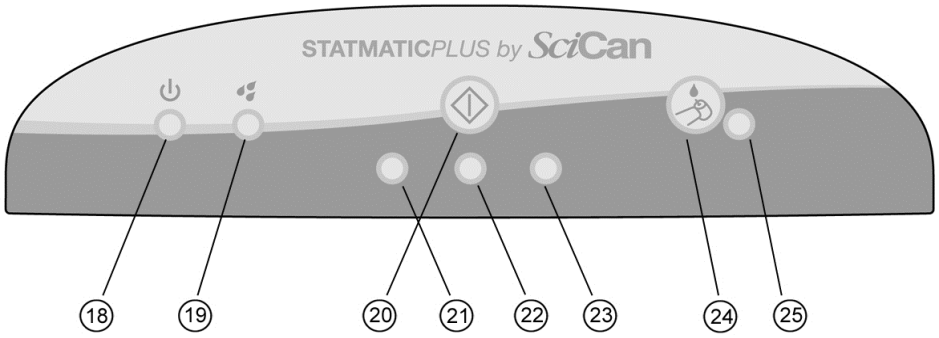
1. Apparaatstekker van het apparaat wegnemen.
2. La met zekeringen uit voedingsmodule nemen. Hierbij beide strips van de la met zekeringen naar binnen drukken.
3. Zekeringen vervangen.
4. La met zekeringen opnieuw aanbrengen.



6 Verhelpen van storingen

Waarschuwing	Optisch signaal	Akoestisch signaal	Oorzaak	Verhelpen
LED 19, 21 + 23 aan	Continu licht	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit)	Mediahouder voor dentale olie en reinigingsmiddel leeg (< 20%).	▶ Mediahouder voor dentale olie en reinigingsmiddel vullen (zie hoofdstuk 5 Onderhoud).
LED 19 + 21 aan	Continu licht	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit)	Mediahouder voor dentale olie leeg (< 20%).	▶ Mediahouder voor dentale olie vullen (zie hoofdstuk 5 Onderhoud).
LED 19 + 23 aan	Continu licht	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit)	Mediahouder voor reinigingsmiddel leeg (< 20%).	▶ Mediahouder voor reinigingsmiddel vullen (zie hoofdstuk 5 Onderhoud).
LED 18 aan	Continu licht	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit) slechts 5 x	Mediahouder voor dentale olie of reinigingsmiddel vol.	▶ Vulproces beëindigen.
LED 18 + 19 knipperen	Knipperlicht (0,5 sec. aan, 3 sec. uit)	Intervalgeluid (0,5 sec. aan, 8 sec. uit) slechts 10 x	Er is spoedig service nodig.	▶ Contact opnemen met onze klantenservice a.u.b.
LED 19 + 22 aan	Continu licht	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit)	Er is service nodig.	▶ Contact opnemen met onze klantenservice a.u.b.

Storing	Optisch signaal	Akoestisch signaal	Oorzaak	Verhelpen
LED 19 aan	Continu licht	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit)	MV 10 of MV 11 defect	▶ Contact opnemen met onze klantenservice a.u.b.
LED 19 + 25 aan	Continu licht	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit)	EEProm defect	▶ Contact opnemen met onze klantenservice a.u.b.
Er brandt geen led	–	–	Zekering defect	▶ Zekering vervangen (zie hoofdstuk 5 Onderhoud.)
			Geen stroomvoorziening	1. Aan/uit-schakelaar gebruiken. 2. Netstekker insteken.



6 Verhelpen van storingen

Storing	Optisch signaal	Akoestisch signaal	Oorzaak	Verhelpen
Programma start niet	LED's 21, 22, 23 knipperen niet, hoewel stations bezet zijn.	–	Geen of te weinig persluchttoevoer.	▶ Zie verhelpen: Storing „Geen persluchttoevoer“.
				▶ Druk op 4,5 bar afstellen.
			Frontdeur niet correct gesloten	▶ Frontdeur goed sluiten.
Geen persluchttoevoer	–	–	Persluchtslang niet aangesloten.	▶ Persluchtslang aansluiten.
			Persluchtslang geknikt.	▶ Storing in doorstroming opheffen.
			Elektriciteitsvoorziening defect.	▶ Voorziening herstellen.
			Drukregelaar defect.	▶ Contact opnemen met onze klantenservice a.u.b.
Intervalgeluid	–	Intervalgeluid (2 sec. aan, 4 sec. uit) slechts 5 x	Bovenafdekking niet goed dicht.	▶ Bovenafdekking goed sluiten.
			Magneet bij bovenafdekking ontbreekt.	▶ Contact opnemen met onze klantenservice a.u.b.
Te laag doorstroomvolume in de testadapter.	Vloeistofvolume komt beneden de markering.	–	Doseersysteem werd niet gevuld.	▶ Doseersysteem vullen. – Frontdeur openen. – 2-3 sec. toets ⏻ (START) indrukken. – Frontdeur sluiten.
			Magneetklepblok functioneert niet correct.	▶ Contact opnemen met onze klantenservice a.u.b.
Vloeistoffen (dentale olie en reinigingsmiddel) zijn verwisseld	–	–	–	1. Mediahouder legen. – Zie hoofdstuk 1 – Met vezelvrije, goed zuigende textieldoek restanten van het „foutieve“ medium volledig uit de mediahouder verwijderen. 2. Medialeidingen doorspoelen. – Aan/uit-schakelaar inschakelen. – Dentale olie en reinigingsmiddel conform kleurcode bijvullen (zie hoofdstuk 5 Onderhoud). – Frontdeur openen. – 2-3 sec. toets ⏻ (START) indrukken. – Frontdeur sluiten.

6 Verhelpen van storingen

Storing	Optisch signaal	Akoestisch signaal	Oorzaak	Verhelpen
Er wordt tekort aan media aangegeven, ondanks voldoende media in houders	–	–	Vloeistof in de druksensor	1. Mediahouder legen. – Zie hoofdstuk 1 2. Druksensor opnieuw kalibreren. – Bovenste afdekking wegnemen en metalen klep „Dental Oil“ naar achter trekken. – Stolp optillen. – Vloeistof laten weglopen. – Stolp herplaatsen. – Proces evtl. bij de „cleaner“ herhalen.

7 Informatie over elektromagnetische emissies

Het product is bestemd voor gebruik in een omgeving zoals hieronder gedefinieerd. De klant of de gebruiker van dit product dient te waarborgen dat het in zo'n omgeving wordt gebruikt.		
Storingsemissiemetingen	**Overeenstemming**	**Elektromagnetische omgeving – leidraad**
HF-straling volgens CISPR 11	groep 1	Het apparaat gebruikt HF-energie uitsluitend voor het intern functioneren. Om die reden is de uitstraling van HF-energie zeer gering en is het onwaarschijnlijk dat naburige elektronische apparatuur gestoord wordt.
HF-straling conform CISPR11	klasse B	Het product is geschikt voor gebruik in alle inrichtingen inclusief woninginrichtingen en inrichtingen die direct zijn aangesloten op een openbaar net van nutsvoorzieningen waarop ook gebouwen zijn aangesloten die voor woondoeleinden worden gebruikt.
Het uitzenden van boventonen conform IEC61000-3- 2	Klasse A	
Het uitzenden van spanningsvariaties / flikkeringen conform IEC 61000-3-3	Voldoet aan de richtlijn.	

Storingsbestendigheidsts ests	**IEC 60601-testniveau**	**Niveau waaraan wordt voldaan**	**Elektromagnetische omgeving – richtlijnen**
Ontlading van statische elektriciteit (ESD) conform IEC 61000-4-2	± 6 kV contactontlading ± 8 kV luchtontlading	± 6 kV contactontlading ± 8 kV luchtontlading	Vloeren dienen van hout of beton te zijn dan wel te zijn voorzien van keramische tegels. Wanneer de vloer voorzien is van synthetisch materiaal, dan moet de relatieve luchtvochtigheid ten minste 30% bedragen.
Snelle transiënte elektrische verstoringen/ bursts conform IEC 61000-4-4	± 2 kV voor voedingsleidingen ± 2 kV voor ingaande en uitgaande leidingen	± 2 kV, voor voedingsleidingen niet van toepassing	De kwaliteit van de voedingsspanning dient net zo te zijn als in een typische bedrijfs- of ziekenhuisomgeving.
Impulsspanningen (surges) conform IEC 61000-4-5	± 1 kV balansspanning ± 2 kV balansspanning	± 1 kV balansspanning ± 2 kV balansspanning	De kwaliteit van de voedingsspanning dient net zo te zijn als in een typische bedrijfs- of ziekenhuisomgeving.
Spanningdips, kortdurende onderbrekingen en fluctuaties van de voedingsspanning conform IEC 61000-4-11	0 % UT voor 0,5 periode 40 % UT voor 5 perioden 70 % UT voor 25 perioden 0 % UT voor 250 perioden	0 % UT voor 0,5 perioden 40 % UT voor 5 perioden 70 % UT voor 25 perioden 0 % UT voor 250 perioden	De kwaliteit van de voedingsspanning dient net zo te zijn als in een typische bedrijfs- of ziekenhuisomgeving. Als de gebruiker van het product verlangt dat het ook als er onderbrekingen in de energievoorziening optreden, blijft functioneren, wordt geadviseerd om het product te voeden vanuit een stroomvoorziening zonder onderbreking.
Magneetveld bij de voedingsfrequentie (50/60 Hz) conform IEC 61000-4-8	3 A/m	niet van toepassing.	niet van toepassing.

7 Informatie over elektromagnetische emissies

Storingsbestendigheidstests	**IEC 60601-testniveau**	**Niveau waaraan wordt voldaan**	**Elektromagnetische omgeving – richtlijnen**
Geleide HF-verstoring conform IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz tot 80 MHz buiten de ISM-banden[a]	10 Veff	Draagbare en mobiele radiografische apparatuur dient niet te worden gebruikt binnen een kleinere afstand tot het apparaat inclusief bijbehorende kabels dan de aanbevolen veiligheidsafstand die berekend wordt volgens de vergelijking die van toepassing is op de zendfrequentie. Aanbevolen veiligheidsafstand: $d = 1{,}17\ \sqrt{P}$ $d = 0{,}35\ \sqrt{P}$ voor 80 MHz tot 800 MHz $d = 0{,}70\ \sqrt{P}$ voor 800 MHz tot 2,5 GHz waarbij P het maximale nominale vermogen van de zender in Watt (W) conform de gegevens van de fabrikant van de zender voorstelt en d de aanbevolen veiligheidsafstand in meter (m). [b] De veldsterkte van stationaire radiografische zenders dient op alle frequenties conform een onderzoek ter plaatse[c] lager te zijn dan het niveau waaraan wordt voldaan [d] In de omgeving van apparatuur die gekenmerkt wordt door het onderstaande pictogram, zijn storingen mogelijk.
Gestraalde HF-verstoringen conform IEC 61000-4-3	10 V/m 80 MHz tot 2,5 GHz	10 V/m	

OPMERKING: U_T is de wisselspanning van de voeding, voordat het testniveau wordt toegepast.

OPMERKING 1: Bij 80 MHz en 800 MHz geldt het hogere frequentiebereik.

OPMERKING 2: Deze richtlijnen zijn misschien niet in alle gevallen van toepassing. De verspreiding van elektromagnetische grootheden wordt beïnvloed door absorptie en reflectie van gebouwen, voorwerpen en mensen.

[a] De ISM-frequentiebanden (voor industriële, wetenschappelijke en medische toepassingen) tussen 150 kHz en 80 MHz zijn 6,765 MHz tot 6,795 MHz; 13,553 MHz tot 13,567 MHz; 26,957 MHz tot 27,283 MHz en 40,66 MHz tot 40,70 MHz.

[b] De niveaus waaraan wordt voldaan in de ISM-frequentiebanden tussen 150 kHz en 80 MHz en in het frequentiebereik van 80 MHz en 2,5 GHz, zijn bestemd om de waarschijnlijkheid te verkleinen dat mobiele/draagbare communicatievoorzieningen storingen kunnen veroorzaken, wanneer zij abusievelijk de patiëntenzone worden binnengebracht. Om deze reden wordt de extra factor van 10/3 toegepast bij het berekenen van de geadviseerde veiligheidsafstanden in deze frequentiebereiken.

[c] De veldsterkte van stationaire zenders zoals bijv. basisstations van snoerloze telefoons en walkie-talkies, amateurzendstations, AM- en FM-radio en televisiezenders kan theoretisch niet precies van tevoren worden bepaald. Om de elektromagnetische omgeving met betrekking tot de stationaire zenders in kaart te brengen dient een onderzoek van de locatie te worden overwogen. Wanneer de gemeten veldsterkte op de locatie waarop het apparaat wordt gebruikt, het bovengenoemde niveau waaraan wordt voldaan, overschrijdt, dient het apparaat geobserveerd te worden overeenkomstig het gebruiksdoel. Indien er ongewone prestatiekenmerken worden gesignaleerd, kunnen aanvullende maatregelen vereist zijn, zoals bijv. het product in een andere richting of op een andere plaats neerzetten.

[d] Boven het frequentiebereik van 150 kHz tot 80 MHz dient de veldsterkte lager dan 3 Veff V/m te zijn.

7 Informatie over elektromagnetische emissies

Aanbevolen veiligheidsafstanden tussen draagbare en mobiele HF-telecommunicatieapparatuur en het product:

Het product is bedoeld voor gebruik in een elektromagnetische omgeving, waarbinnen de HF-storingen onder controle zijn. De klant of de gebruiker van het product kan ertoe bijdragen om elektromagnetische storing te vermijden door de minimale afstand tussen draagbare en mobiele HF-telecommunicatieapparatuur (zenders) en het product in acht te nemen, die afhankelijk is van het uitgangsvermogen van het communicatietoestel, zoals hieronder aangegeven.

Nominaal vermogen van de zender / W	Veiligheidsafstand afhankelijk van de zendfrequentie in m		
	150 kHz tot 80 MHz d=0,35 √P	80 MHz tot 800 MHz d=0,35 √P	800 MHz tot 2,5 GHz d=0,70 √P
0,01	0,04	0,04	0,07
0,1	0,11	0,11	0,22
1	0,35	0,35	0,70
10	1,11	1,11	2,21
100	3,50	3,50	7,00

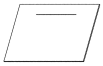
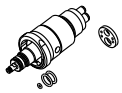
Voor zenders waarvan het maximale nominale vermogen niet in bovenstaande tabel staat aangegeven, kan de aanbevolen veiligheidsafstand d in meters (m) bepaald worden door de vergelijking toe te passen die bij de betreffende kolom behoort; hierbij staat P voor het maximale nominale vermogen van de zender in Watt (W) volgens opgave van de fabrikant van de zender.

OPMERKING 1: Bij 80 MHz en 800 MHz geldt het hogere frequentiebereik.

OPMERKING 2: Deze richtlijnen zijn misschien niet in alle gevallen van toepassing. De verspreiding van elektromagnetische grootheden wordt beïnvloed door absorptie en reflectie van gebouwen, voorwerpen en mensen.

8 Accessoires

▷ Accessoires uitsluitend bij uw speciaalzaak bestellen a.u.b.

	Materiaal nr.	Omschrijving
	S32102	STAT*MATIC* PLUS Reinigingsmiddel („Cleaner“) (6 x 500 ml)
	S32101	STAT*MATIC* PLUS Dentale olie („Dental Oil“) (2 x 500 ml)
	S32100	Absorptievlies set (10 stuks)
	S32101-CX	Onderhoudskoppeling MULTIflex / Connex
	S32101-ST1T	Onderhoudskoppeling Sirona T1 turbine
	S32101-NSK	Onderhoudskoppeling NSK turbine
	S32101-W&H	Onderhoudskoppeling W&H turbine
	S32101-BA	Onderhoudskoppeling BienAir turbine
	S32201-E	Testadapter INTRAmatic
	S32201-CX	Testadapter MULTIflex / Connex
	S32202	Reserve-testbuisje voor testadapter

	Materiaal nr.	Omschrijving
	S30146	Spantangpunt
	S32117	Zekering T 2,0 A (H)
	S30108	Rubberen voet
	S32114	Persluchtslang (leiding)
	S30116	O-ring-set MULTIflex
	S32118	O-ring-set INTRAmatic
	S32120	Afdichtingsset frontdeur
	S30122	Afdichting onderhoudskoppeling

9 Technische gegevens

Apparaat:		
Afmetingen apparaat:	Breedte:	280 mm
	Hoogte:	345 mm
	Diepte:	300 mm
Gewicht:		8,4 kg
Elektrische nominale waarden:	Nominale spanning:	100 – 230 V ±10%
	Nominale frequentie:	50 / 60 Hz
	Nominaal vermogen:	max. 45 VA
Beveiligingsklasse:		I
Beveiliging:		afgedekt
Installatiecategorie:		Cat. II
Vervuilingsgraad:		P 2
Omgevingstemperatuur:		5 – 40 °C
Geluidsniveau:		60 (65) dB(A)
Relatieve luchtvochtigheid:		max. 85 %
Max. bedrijfshoogte boven NAP:		2.000 m
Bedrijfslocatie:		uitsluitend binnen
Persluchtkoppeling:		snelkoppeling DN 7.2
Luchtdruk:		4,5 – 6 bar
Luchtverbruik:		40 Nl/min
Persluchtkwaliteit:	Restoliegehalte	max. 0,1 mg/m³
	Reststof:	max. 1 µm; max. 1 mg/m³
	Restwater:	max. 0,1 g/m³ op -40 °C
Netzekeringen:	Nominale stroom:	2 A
	Nominale spanning:	250 V
	Startkarakteristiek:	Traag (T)
	Schakelvermogen:	H
Aantal geïntegreerde koppelingen ISO 3964:	Type 32	2
	Type 33	1

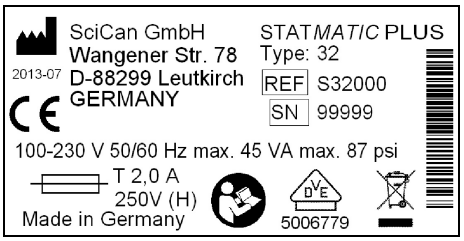
Apparaat:	**Opslag- en transportcondities:**
Omgevingstemperatuur:	-30 – 70 °C
Relatieve luchtvochtigheid:	5 – 95 %
Luchtdruk:	700 – 1.060 hPa

► Vóór het transport de mediahouders legen! (zie hoofdstuk 1 Belangrijke instructies)

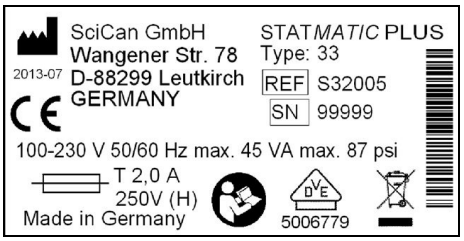
Media:	**Opslagvoorwaarden:**	**Transportvoorwaarden:**
Omgevingstemperatuur - dentale olie:	5 – 50 °C	-30 – 80 °C
Omgevingstemperatuur - reinigingsmiddel:	5 – 35 °C	-30 – 50 °C
Relatieve luchtvochtigheid:	5 – 95 %	5 – 95 %
Luchtdruk:	800 – 2.500 hPa	800 – 2.500 hPa

Typeplaatjes

STAT*MATIC* PLUS 32



STAT*MATIC* PLUS 33



De gebruikte symbolen staan in hoofdstuk 1 Belangrijke instructies omschreven.

10 Garantie

Wij garanderen voor een periode van drie jaar dat het **STAT*MATIC* PLUS** vanaf de dag van onze fabricage en in nieuw- en niet-gebruikte staat bij normaal gebruik niet zal uitvallen op grond van materiaal- of afwerkingsfouten die niet veroorzaakt zijn door kennelijk misbruik, verkeerde toepassing of ongelukken. De garantie en de vergunning vervallen indien door derden veranderingen aan het apparaat zijn aangebracht.

De driejarige garantie geldt voor de functionaliteit van alle onderdelen van het apparaat, vooropgesteld dat het apparaat volgens de in de gebruiksaanwijzing opgenomen omschrijving wordt gebruikt en onderhouden.

In het geval van uitvallen dat tijdens de garantietijd door dergelijke defecten wordt veroorzaakt, bestaat onze enige verplichting naar eigen inzicht uit de kosteloze reparatie of gratis vervanging van alle defecte onderdelen (met uitzondering van O-ringen en afdichtingen), vooropgesteld dat wij binnen 30 dagen na het optreden van een dergelijke storing schriftelijk worden geïnformeerd en de defecte onderdelen bovendien franco aan ons worden teruggestuurd.

Deze garantie geldt als overeengekomen, als de originele rekening van de door ons geautoriseerde leverancier is bijgevoegd bij het product en deze rekening het artikel door zijn artikelnummer aangeeft en een eenduidig bewijs van de koopdatum bezit. Geen ander soort bewijs is acceptabel. Na verloop van drie jaar gelden alle door ons gegeven garanties en andere verplichtingen met betrekking tot de kwaliteit van het product als definitief voldaan. Alsdan eindigt iedere aansprakelijkheid en rechtelijke stappen vanwege overtreding van een dergelijke garantie of verplichting mogen hierna niet meer tegen ons worden begonnen.

Iedere expliciete garantie die hier niet wordt gegeven, en iedere geïmpliceerde garantie of beschrijving met betrekking tot het prestatievermogen en alle rechtsmiddelen bij contractbreuk die afgezien van deze bepaling door aanduiding, uitleg van de wet, handelsgebruik of -gewoonte, inclusief iedere geïmpliceerde garantie met betrekking tot verkoopbaarheid of geschiktheid voor een bepaald doel met betrekking tot alle door ons gefabriceerde producten zouden kunnen ontstaan, worden door ons uitgesloten en afgewezen. Als u meer over onze producten en capaciteiten wilt te weten komen, breng dan een bezoek aan onze website op **www.scican.com.**

(de = origineel / en = translation / fr = traduction / nl = vertaling)